

Griß di IMMENSTADT



WWW.IMMENSTADT.DE

AUSGABE 62

2026 JULI/AUGUST

**Post aktuell an
alle Haushalte**



GRATIS DAHEIM PASS
FÜR ALLE!

6

666 JAHRE MARKTRECHT
IN IMMENSTADT

10

URLAUBSWOCHEN 2026
IM STÄDTLE

12

Öffnungszeiten

Stadtverwaltung/Bürgerbüro/Standesamt:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag
von 08:00 Uhr – 12:00 Uhr

Dienstagnachmittag
von 14:00 Uhr – 18:00 Uhr

Mittwochvormittag
von 08:00 Uhr – 13:00 Uhr

Montag- und Donnerstagnachmittag
von 14:00 Uhr – 16:00 Uhr

Stand: Juli 2026

Erreichbarkeiten Stadtverwaltung

GB 10 Hauptamt (Öffentlichkeitsarbeit, Marketing)

Hauptamtsleiter Siegfried Schwarzer
GB zentral erreichbar über das Vorzimmer des
Bürgermeisters/Hauptamtes: Silke Talermann und
Bernadette Robl
Telefon 08323/9988-111 und 9988-103
Mail vorzimmer@immenstadt.de,
Fax 08323/9988-199

GB 20 Finanzen

Stadtkämmerer Stefan Holzinger
GB zentral erreichbar über die stellvertretende
Kämmereileitung: Ramona Steidele
Telefon 08323/9988-234
Mail Vorzimmer-GB-20@immenstadt.de
Mail für Rechnungsstellung an die Stadtverwaltung
Immenstadt: rechnung@immenstadt.de

Referat Wirtschaftsförderung und Vergaberecht

Ramona Steidele
Telefon 08323/9988-234
Fax 08323/9988-199
r.steidele@immenstadt.de

GB 30 Geschäftsbereich Ordnung und Soziales (Ordnungsamt, Standesamt, Kindergärten, Schulen)

Leitung Michael Peters
Zentral erreichbar über das Vorzimmer
Telefon 08323/9988-301
Fax 08323/9988-399
Mail e.miller@immenstadt.de

GB 40 Geschäftsbereich Bauen/Umwelt

Leitung Sebastian Wolf
Zentral erreichbar über das Vorzimmer des Bauamtes
Sibylle Riedlinger
Telefon 08323/9988-401 (vormittags)
Mail s.riedlinger@immenstadt.de
Fax 08323/9988-499

Städtischer Betriebshof

Rauhenzell, Rettenberger Straße 5
Betriebshofleiter Anton Schad
Erreichbar über Zentrale: Telefon 08323/9988-470
Mail betriebshof@immenstadt.de

Städtisches Forstamt

Leitung Gerhard Honold
Telefon 08323/9988-450
Mail g.honold@immenstadt.de

Kommunalunternehmen Stadtwerke Immenstadt

Vorstand Lars Horn
Zentral erreichbar über Telefon 08323/99976-0
Mail stadtwerke@swi-ku.de
Mail für Rechnungsstellung an das KU Stadtwerke
rechnung@swi-ku.de

Stadtarchiv in der Hofmühle

An der Aach 14
Öffnungszeiten: Mittwoch 8 – 12 und 14 – 17 Uhr
Voranmeldung unter
Telefon 08323/9988-155 oder
Mail g.klein@immenstadt.de

Stadtbücherei

Leitung: Frau Judith Amediek
www.buecherei-immenstadt.de
Telefon 08323-9988555
Mail buecherei@immenstadt.de
Öffnungszeiten: Montag: geschlossen
Dienstag/Donnerstag: 10 – 17 Uhr, Mittwoch: 15 – 18 Uhr
Freitag: 14 – 17 Uhr, Samstag: 10 – 13 Uhr

Wichtige Telefonnummern und Öffnungszeiten

Notruf

Feuerwehr/Rettungsdienst/Bergwacht: 112

Polizei: 110

Giftnotruf: Telefon 089-19240

Polizei: Telefon 08323-96100

Badeweg 7 - 87509 Immenstadt

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Oberallgäu

Telefon 116 117 (kostenlos)

Bei Erkrankungen, die im Normalfall beim Hausarzt behandelt
werden würden.

Allgemeine Ärztliche KVB-Bereitschaftspraxis
an der Klinik Oberallgäu: Im Stillen 3 - 87509 Immenstadt
Öffnungszeiten: Mi, Fr: 16:00 – 21:00 Uhr
Sa, So, Feiertag: 09:00 – 21:00 Uhr

Apotheken-Notdienst: siehe Aushang an den Apotheken

Behördenrufnummern: Behördenauskunft: 115 (ohne Vorwahl)

Wertstoffhof:

Mo. – Fr. 13:30 – 17:30 Uhr, Sa. 9:00 – 12:00 Uhr

Caritas-Tafelladen: Kirchplatz 1a, Telefon 08323-989093

Mo. – Di. 10:30 – 12:00 Uhr, Mi. 15:00 – 16:30 Uhr
Do. – Fr. 10:30 – 12:00 Uhr, Sa/So. geschlossen



Liebe Städterinnen und Städter,

mit großer Freude blicken wir auf die vergangenen Wochen
zurück. Hinter uns liegen ereignisreiche Tage, die einmal mehr
gezeigt haben, was unsere Stadt auszeichnet: Gemeinschaft,
Zusammenhalt und ein lebendiges Miteinander.

Besonders das Burgfest auf der Burgruine Laubenberger-
stein war erneut ein voller Erfolg. Tausende Besucherinnen
und Besucher haben gemeinsam eine eindrucksvolle Reise
ins Mittelalter erlebt. Historische Lagergruppen, Handwer-
ker, Musikanten und Darsteller haben die Geschichte unse-
rer Heimat auf einzigartige Weise lebendig werden lassen.
Nach der erfolgreichen Wiederbelebung im vergangenen Jahr
hat sich das Burgfest endgültig wieder als fester Bestandteil
des Veranstaltungskalenders unserer Stadt etabliert. Mein
herzlicher Dank gilt allen Vereinen, Helferinnen und Helfern,
den Organisatoren, den Rettungsorganisationen, den Feuer-
wehren, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Bauhofs
sowie der Stadtverwaltung. Ohne dieses große ehrenamtliche
Engagement wären Veranstaltungen dieser Größenordnung
nicht möglich. Sie alle tragen dazu bei, dass unsere Stadt so
lebendig und liebenswert bleibt.

Zum Zeitpunkt, an dem diese Zeilen entstehen, steht mit
unserem Stadtfest bereits die nächste große Veranstaltung
unmittelbar bevor. Ich freue mich auf viele Begegnungen in
unserer Innenstadt und hoffe auf zahlreiche Besucherinnen
und Besucher. Unsere Vereine, Organisationen, Gastronomen
und Mitwirkenden haben erneut viel Herzblut in die Vorberei-
tung investiert. Dafür möchte ich mich bereits heute herzlich
bedanken.

Neben den Veranstaltungen schreiten auch zahlreiche Pro-
jekte in unserer Stadt voran.

Pünktlich zu den Pfingstferien konnten die Bauarbeiten am
Parkplatz Alpsee 1 in Bühl abgeschlossen werden. Der Park-
platz wird künftig gemeinsam von der Stadt Immenstadt und
dem privaten Grundstückseigentümer bewirtschaftet. Damit
verbessern wir nicht nur die Besucherlenkung rund um den
Großen Alpsee, sondern sichern auch langfristige Einnahmen
für die Stadt. Gerade an stark frequentierten Tagen trägt der
Parkplatz dazu bei, den Parksuchverkehr zu reduzieren und
die Belastungen für Anwohnerinnen und Anwohner möglichst
gering zu halten.



Die Verlegung der Seestraße in Bühl ist ebenfalls in vollem
Gange. Die Kosten werden vollständig vom privaten Vor-
habenträger der geplanten Erweiterung des Hierlhofs, der
Familie Hierl, übernommen. Damit kann die notwendige Inf-
rastruktur geschaffen werden, ohne den städtischen Haus-
halt zusätzlich zu belasten.

Auch die Umbauarbeiten am Naturparkzentrum laufen auf
Hochtouren. Anfang Juli sollen das Naturparkzentrum und die
Tourist Information mit einem neu gestalteten Foyer wieder
eröffnet werden. Künftig liegt der Schwerpunkt noch stärker
auf der Gästeberatung, der Umweltbildung und der Wissens-
vermittlung für Gäste, Einheimische und Schulklassen. Die
Ausstellung beginnt künftig bereits im Eingangsbereich und
wird damit noch stärker Teil des Besuchererlebnisses. Gleich-
zeitig entstehen moderne Arbeitsbedingungen und eine noch
engere Zusammenarbeit zwischen Tourist Information und
Naturparkzentrum. Durch die neuen Räumlichkeiten kön-
nen wir das Naturparkzentrum besser und kostengünstiger
betreiben.

Abgeschlossen sind inzwischen auch die Arbeiten am Wohn-
mobilstellplatz. Mit einer modernen Ver- und Entsorgungs-
station sowie einer neuen öffentlichen Toilette konnten die
Rahmenbedingungen für Wohnmobilm Gäste und Besucher
deutlich verbessert werden. Die bisherigen sanitären Anlagen
am Viehmarktplatz waren stark baufällig und verursachten
einen erhöhten Unterhaltsaufwand.

Die Umgestaltung des Hofgartens befindet sich inzwischen
in den letzten Zügen. Leider konnte die frostbedingte Bau-
verzögerung im Frühjahr nicht mehr aufgeholt werden und
zudem kam es bei einzelnen Baumaterialien zu Lieferverzö-
gerungen, weshalb sich die Fertigstellung etwas verschiebt.
Nach aktuellem Stand rechnen wir mit einer Fertigstellung
bis Mitte September. Pflanzungen und kleinere Restarbeiten
werden im Herbst bis Ende Oktober erfolgen. Mit dem neuen
Hofgarten entsteht mitten in unserer Stadt ein attraktiver
Ort mit hoher Aufenthaltsqualität – ein Platz zum Verweilen,
Begegnen und Genießen für Jung und Alt.



Ein weiterer Höhepunkt erwartet uns bereits am 25. Juli mit dem traditionellen Bühler Seenachtsfest. Freuen wir uns gemeinsam auf einen stimmungsvollen Sommerabend am Großen Alpsee mit vielen Begegnungen, guter Unterhaltung und dem großen Feuerwerk als krönendem Abschluss.

Ich wünsche Ihnen allen eine sonnige, erholsame und unbeschwerte Sommerzeit.

Herzlichst

Ihr

Nico Sentner
Erster Bürgermeister

Geburten

Mai 2026

Griß di

Mai

6. Mai 2026:

Marlene Sophie Wagner
Eltern: Kerstin Ute Wagner
geb. Laucher & Benjamin Wagner

16. Mai 2026:

Johanna Wilhelmine Böck
Eltern: Verena Kreszentia Böck
geb. Sauter & Martin Georg Böck



AktivSenioren Bayern e.V.

Unterstützung für Ihr Unternehmen in Immenstadt

Der Verein AktivSenioren Bayern e.V. unterstützt seit über 40 Jahren kleine und mittlere Unternehmen sowie Gründerinnen und Gründer in Bayern mit praktischem Fachwissen. Rund 400 ehrenamtliche Mitglieder, die aus führenden Positionen in Industrie, Handwerk, Handel, Verwaltung und freien Berufen kommen, teilen gerne ihre Erfahrungen mit Ihnen. Im Bereich Kempten und Oberallgäu engagieren sich derzeit sechs ehrenamtliche Berater, um regionalen Unternehmen und Existenzgründern vor Ort zu helfen.

Mehr Informationen und Ansprechpartner finden Sie unter www.aktivsenioren.de

Unser Angebot

Die AktivSenioren begleiten Sie durch alle Phasen von Gründung, Wachstum bis zur Unternehmensnachfolge:

- Gründung und Selbstständigkeit
- Bestehende Unternehmen
- Unternehmensnachfolge

Ziel: Individuelle Termine & weiterführende Beratung

Die AktivSenioren stehen gerne für ein erstes kostenfreies Gespräch (telefonisch, digital oder persönlich) zur Verfügung. In diesem Gespräch schildern sie uns ihren Beratungsbedarf und wir loten gemeinsam aus, ob und wie wir sie bei ihrem Vorhaben unterstützen bzw. bei ihrer konkreten Fragestellung behilflich sein können. Danach sind sie frei in ihrer Entscheidung, ob sie uns für eine weiterführende Beratung beauftragen wollen.

Die Wirtschaftsförderung koordiniert auf Wunsch gerne einen individuellen Termin für ein kostenloses Erstgespräch mit dem für Immenstadt zuständigen Berater der AktivSenioren.

Ramona Steidele, Wirtschaftsförderung und Vergaberecht Online:

www.stadt-immenstadt.de/leben-soziales/wirtschaft-1/

Telefon: +49 8323 9988-234

E-Mail: r.steidele@immenstadt.de

Sitzungstermine im Juli

Im August finden keine Sitzungen statt.

Di., 7. Juli 2026	18:00 Uhr	Großer Sitzungssaal	Sitzung des Bau- und Umweltausschusses
Di., 21. Juli 2026	19:00 Uhr	Großer Sitzungssaal	Sitzung des Haupt- und Sozialausschusses
Do., 30. Juli 2026	19:00 Uhr	Großer Sitzungssaal	Sitzung des Stadtrates



Ehrungen der Dienstjubiläen und Verabschiedungen

Im Rahmen einer Festlichkeit konnten wieder verdiente Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Immenstadt geehrt und in den Ruhestand verabschiedet werden. Es ist immer ein besonderer Anlass, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für ihre langjährige Loyalität und ihr Engagement zu würdigen. Für das vergangene Jahr durfte die Stadt Immenstadt insgesamt 9 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auszeichnen. In einem festlichen Rahmen im Hotel-Restaurant Krone in Stein ehrte 1. Bürgermeister Nico Sentner einen Bediensteten für 25 Jahre und eine Mitarbeiterin für 40 Jahre im öffentlichen Dienst. Weiter wurde eine Kollegin in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Leider konnten weitere sechs Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nicht persönlich an der Festlichkeit teilnehmen. Drei von ihnen wurden nachträglich für 25 Jahre und 40 Jahre geehrt und drei Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter durften ebenfalls in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet werden.

„Es ist mir eine Ehre, unsere langjährigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu würdigen. Ihr Engagement prägt unsere Stadt und ist das Fundament unseres Erfolgs. Ich danke Ihnen herzlich für Ihre Leistung und den Ruheständlern wünsche ich alles Gute für die Zukunft.“, so Erster Bürgermeister Nico Sentner.

Die Stadt Immenstadt bedankt sich bei allen aktiven und ehemaligen Kolleginnen und Kollegen für das Engagement und die gute Zusammenarbeit!

Auf dem Foto v.l.n.r.: PR-Vors. Michael Felder, Ref.leit. Personal Martina Fraidel, Heidi Fuchsenthaler, Herbert Bauer, Michaela Mair, GB-Leit. Bau/Umwelt Sebastian Wolf, 1. Bürgermeister Nico Sentner

Kein kostenloser Postversand mehr über die Stadtverwaltung

Die Stadtverwaltung Immenstadt informiert darüber, dass der bisher angebotene Service des kostenlosen Postversands an das Landratsamt Oberallgäu sowie an andere öffentliche Einrichtungen künftig nicht mehr zur Verfügung steht.

Hintergrund dieser Änderungen sind strukturelle Anpassungen bei den Briefadressaten. Der interne, kostenlose Postversand für Kommunen wird eingestellt und es werden für die Gemeinden keine Postfächer mehr bereitgestellt. Parallel dazu haben zum Beispiel auch ARD und ZDF angekündigt, künftig keinen kostenfreien Rückumschlag mehr für Anträge auf Rundfunkgebührenbefreiung anzubieten.

Diese Entwicklungen stehen im Zusammenhang mit allgemeinen Kosteneinsparmaßnahmen sowie der zunehmenden Digitalisierung von Verwaltungsabläufen. Viele Anliegen können inzwischen bequem auf elektronischem Weg erledigt werden.

Die Stadtverwaltung bittet die Bürgerinnen und Bürger um Beachtung und Verständnis.

Meldung defekter Straßenlaternen

Für Meldungen zu defekten Straßenlaternen steht bei unserem Vertragspartner AllgäuNetz eine zentrale E-Mail-Adresse zur Verfügung:

strassenbeleuchtung@allgaeunetz.com

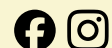
Um eine schnellere und gezieltere Bearbeitung zu ermöglichen, bitten wir Sie, defekte Straßenlaternen künftig bevorzugt per E-Mail an die oben genannte Adresse zu melden.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

Lässig

Mode für alle & mehr

Bahnhofstraße 11
87509 Immenstadt
Telefon 08323 9696002
WhatsApp 0151 55292231
Montag–Freitag 10–18 Uhr
Samstag 10–14 Uhr



Wir starten in den Sommer

10%
auf Ihren Einkauf*
Auch auf bereits reduzierte Ware!

Baby · Kinder · Teenies · Damen · Herren



Gültig bis 31.08.2026



Norweger im Stadtwald

Der Forstverein More og Romsdal aus Norwegen hat im Rahmen eines einwöchigen Aufenthalts im Allgäu auch den Stadtwald Immenstadt besucht. Die 20 Forstexperten, die in ihrer Heimat sowohl in forstlichen Aufsichtsbehörden, als auch in Forstbetrieben und Kommunen tätig sind, konnten bei einer Exkursion durch Stadtförster Gerhard Honold Einblicke in die Bewirtschaftung des Stadtwaldes und insbesondere über die wichtige Funktion des Schutzwaldes am Immenstädter Horn erhalten.

Dabei wurden die Maßnahmen am Bergrutsch von 2006 vorgestellt sowie die Schutzwaldsanierungsmaßnahmen im Steilhang der Nordseite des Immenstädter Horns. Die Wichtigkeit eines funktionierenden Waldes mit entsprechender jagdlicher Begleitung konnte dabei vor Ort eindrücklich dargestellt werden.

Nach einem regen Austausch bei einem Imbiss mit regionalen Erzeugnissen konnte dann mit der Exkursion im Bereich „Unter den Eichen“ mit Besichtigung des Schweinegatters und den weiteren Maßnahmen zur Erhöhung der Biodiversität ein rundes Bild zu den Konzepten im Stadtwald vermittelt werden. In den weiteren Tagen konnte die Gruppe bereits im Staatswald in Balderschwang und im Bereich Oberstdorf interessante Einblicke gewinnen, ergänzt durch Brauereibesuche und Besichtigungen von Sportanlagen.

Begleitet wurde die Gruppe von Peter Titzler aus Oberstdorf und der Försterin Sonja Klotz, die mehrere Jahre in Norwegen gearbeitet hat.

Foto: © Sonja Klotz

Sie haben ein Jubiläum?

Haben Sie ein Jubiläum bzw. eine Unternehmensgründung und freuen sich über einen Besuch der Stadt Immenstadt?

Gerne können Sie sich bei unserer Wirtschaftsförderin Ramona Steidele melden:
Telefon 08323-9988234 oder
per Mail an r.steidele@immenstadt.de

Heimvorteile für die Einheimischen nutzen!

Gratis DAHEIM PASS für alle!

Bei uns im Allgäu und dem Kleinwalsertal gibt es viel zu erleben. Als sinnvollen Begleiter für Ausflüge in der Region gibt es den Allgäu-Walser-Pass für Einheimische, den DAHEIM PASS. Damit profitieren Sie dauerhaft von attraktiven Preisvorteilen bei rund 150 Vorteilspartnern in der Region, speziellen Aktionen und vielen Ausflugs-Tipps. **Das Beste daran: Bürgerinnen und Bürger aus Immenstadt können sich ihren DAHEIM PASS ganz einfach gratis auf www.daheimpass.de aktivieren.** Der reguläre Preis beträgt 39 EUR. Der DAHEIM PASS in der Allgäu-Walser-App ist jeweils für ein Jahr gültig und kann dann einfach jährlich verlängert werden. Im Smartphone gespeichert ist der DAHEIM PASS automatisch bei jedem Ausflug immer dabei.

Perfekte Ergänzung: VIEL PASS 100 zum Vorteilspreis

Auch im Sommer 2026 gibt es den VIEL PASS 100, ein ideales Angebot für einen abwechslungsreichen Freizeit-Sommer direkt vor der Haustür. Für nur 99 Euro bietet der VIEL PASS 100 freien Eintritt bei über 50 Ausflugszielen und Erlebnissen in der Region. Dazu zählen unter anderem gratis Berg- und Talfahrten bei 12 Bergbahnen, freier Eintritt in 11 Bäder sowie der Besuch zahlreicher Museen, Sportstätten, beeindruckende Naturerlebnisse, Angebote für „Action“, Ausflüge mit der ganzen Familie und vieles mehr. Vor allem bietet der VIEL PASS 100 Spaß für den Urlaub und Freizeit daheim. Alle im VIEL PASS 100 enthaltenen Leistungen können bis einschließlich 8. November 2026 jeweils einmalig genutzt werden, wobei vor Ort natürlich die Öffnungszeiten der teilnehmenden Partner gelten. Voraussetzung für den Kauf des VIEL PASS 100 ist ein gültiger DAHEIM PASS. Wer diesen schon hat, kann den VIEL PASS 100 bequem im Shop der Allgäu-Walser-App oder auf der Webseite www.vielpass100.de dazu buchen. Wer sich seinen DAHEIM PASS noch nicht aktiviert hat, erhält diesen beim Kauf des VIEL PASS 100 automatisch mit dazu. Auch hier gilt natürlich: Einheimische aus Immenstadt erhalten ihren DAHEIM PASS gratis. So geht Heimvorteil!

Freude verschenken!

Den VIEL PASS 100 gibt es auch als Gutschein. So lässt sich „Urlaub daheim“ auch ganz einfach verschenken. Ob in der Familie, an Freunde oder Kolleginnen und Kollegen – der Gutschein steht für gemeinsame Erlebnisse, abwechslungsreichen Freizeitspaß und ein Stück Urlaub. Den ganzen Sommer lang! Auf www.vielpass100.de sind alle weiteren Informationen zu finden. Dort kann der Gutschein sofort gekauft und heute noch verschenkt werden.

Sozialraumbüro Immenstadt

s'Städtle in Fokus g'rückt

Seit dem 18. Mai 2026 hat das Sozialraumbüro in Immenstadt seine Türen geöffnet. In den vergangenen Wochen konnten wir bereits viele interessante Gespräche führen, neue Kontakte knüpfen und mit dem ein oder anderen Tipp unter die Arme greifen.

Das Sozialraumbüro ist eine Anlaufstelle für alle Bürgerinnen und Bürger. Hier bekommst du Informationen, Unterstützung und Beratung zu verschiedenen sozialen Themen und Angeboten in Immenstadt. Außerdem möchten wir Menschen miteinander vernetzen, Ideen aufgreifen und das Miteinander im Städtle stärken.

Gerade haben wir das Stadtfest zusammen mit dem Jugendhaus TimeOut mit viel Freude und guten Gesprächen verbracht und schon haben wir das nächste Projekt in den Startlöchern.

Unsere Wände im Sozialraumbüro verlangen nach etwas Farbe – und dafür brauchen wir dich!

Unter dem Motto „Städtle im Fokus“ suchen wir Fotos, die zeigen, was Immenstadt für dich ausmacht. Wo liegt dein Fokus im Städtle? Welche Orte, Menschen, Momente oder besonderen Details machen Immenstadt für dich aus?

Also schnapp dir dein Mobiltelefon oder deine Kamera und halte fest, was dir ins Auge fällt. Zeig uns deinen ganz persönlichen Blick auf dein Städtle.

Die fünf ausgewählten Bilder erhalten einen Platz an unseren Wänden im Sozialraumbüro und werden auf Wunsch mit dem Namen der Fotografin oder des Fotografen versehen. Als kleines Dankeschön bekommen die Gewinnerinnen und Gewinner einen hochwertigen Ausdruck ihres Bildes für die eigene Wand zu Hause.

Natürlich werden auch alle anderen eingesendeten Bilder nicht unbeachtet bleiben. Aus den Fotos gestalten wir eine Collage, die einen besonderen Platz im Sozialraumbüro erhalten wird.

Einsendeschluss ist Montag, der 14. September 2026.

So kannst du deine Bilder einreichen:

- persönlich im Sozialraumbüro
(Öffnungszeiten Montag – Freitag, 11:00 – 15:00 Uhr)
- per E-Mail an: srb.immenstadt@lra-oa.bayern.de

Wir freuen uns auf deine kreativen Eindrücke und darauf zu entdecken, was dein Fokus im Städtle ist.



Achsvermessung

- höherer Fahrkomfort
- mehr Fahrstabilität
- weniger Reifenverschleiß

Wir halten Sie in der Spur!



Reifen Schubert GmbH

Mittagstraße 10 • 87527 Sonthofen-Rieden • Tel.: 08321-66120
info@reifen-schubert.de • www.reifen-schubert.de

Highlights im Juli & August:



Infos unter: www.kino-immenstadt.de



Telefon 08323 6258



Rückblick: Burgfest Immenstadt 2026

Ein Spektakulum zu Laubenberg

Mit großer Freude blickt das Eventmanagement-Team der Stadt Immenstadt auf ein unvergessliches und äußerst erfolgreiches Burgfest-Wochenende zurück. Der enorme Besucherandrang und das große Interesse an einer Burgbelegung haben die Erwartungen übertroffen. Ein herzlicher Dank gilt allen Besucherinnen und Besuchern, den zahlreichen Helferinnen und Helfern sowie allen Beteiligten, die mit ihrem Engagement zum Gelingen des Festes beigetragen haben. Besonders beeindruckend war in diesem Jahr das Lagerleben, das dem Burgfest eine ganz besondere Atmosphäre verlieh. Für weitere Höhepunkte sorgten die Band Keltania mit ihrer mitreißenden Musik sowie die spektakuläre Feuershow des Flammenzirkus am Samstagabend. Das Burgfest 2026 war ein rundum gelungenes Fest voller Begegnungen, Unterhaltung und mittelalterlichem Flair. Das Eventmanagement-Team bedankt sich herzlich für die vielen positiven Rückmeldungen und die große Resonanz. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen.

Foto: © Tourist-Information Immenstadt, Tan Akman

Gehabt Euch wohl!

»

Wenn man über das Burgfest spricht, spricht man vor allem über die Menschen dahinter. Mein herzlicher Dank gilt unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, der Stadtverwaltung, des Betriebshofs, sowie allen Helferinnen und Helfern, Vereinen, Künstlern, Mitwirkenden und Sponsoren. Mit ihrem Einsatz, ihrer Zeit und ihrer Leidenschaft haben sie die Burgruine Laubenbergerstein erneut in einen ganz besonderen Ort der Begegnung verwandelt. Dafür sage ich von Herzen Danke

«

1. Bürgermeister Nico Sentner

Gastronomische Bereicherung

„Der heiße Hobel“ eröffnet in Bühl a. Alpsee

Anfang Juni gratulierte der Erste Bürgermeister Nico Sentner, Florian Rohrmoser und Myriam Touka, herzlich zur Eröffnung ihres neuen Standorts in Bühl. Der „Der heiße Hobel“ hat damit seinen neuen Platz direkt gegenüber dem Naturparkzentrum am Großen Alpsee gefunden und fügt sich dort hervorragend in die Umgebung ein. Mit viel Engagement und guten Ideen haben die beiden etwas Besonderes geschaffen und bereichern damit unser touristisches und gastronomisches Angebot in Bühl.

Bürgermeister Sentner wünscht Florian Rohrmoser und Myriam Touka für die Zukunft viele zufriedene Gäste, viel Erfolg und vor allem weiterhin die Freude an ihrer Arbeit.

Einfach, schnell und bürgernah

Online-Terminvergabe für Bürgerbüro und Standesamt

Seit September letzten Jahres stehen Ihnen im Bürgerbüro/Standesamt sowie in der Friedhofsverwaltung eine Online-Terminvergabe und ein modernes Aufrufsystem zur Verfügung. Damit wird der Zugang zu städtischen Dienstleistungen noch einfacher und individueller planbar – ganz im Sinne eines bürgerfreundlichen Miteinanders.

Dieses Angebot wird kontinuierlich weiterentwickelt, um den Service für Sie so einfach, komfortabel und effizient wie möglich zu gestalten.

Über das Online-Terminvergabesystem können Sie bequem von zu Hause oder unterwegs Termine für folgende Bereiche buchen:

- Bürgerbüro
- Infostelle / Fundbüro
- Standesamt
- Friedhofsverwaltung

Die Online-Terminbuchung ist über unsere Homepage unter <https://immenstadt-im-allgaeu.termine-reservieren.online> möglich.

Selbstverständlich besteht weiterhin die Möglichkeit, tagesaktuelle Termine direkt am Ticketschalter zu erhalten. Bitte beachten Sie jedoch, dass diese nur in begrenzter Anzahl verfügbar sind. Wir bitten Sie daher, verstärkt die Online-Terminbuchung zu nutzen. Nur so können wir sicherstellen, dass Ihr Besuch planbar ist und Ihr Anliegen pünktlich sowie ohne größere Wartezeiten bearbeitet wird.

Ihr Team vom Bürgerbüro / Standesamt



Neuer Sprecher für die Fairtrade-Stadt Immenstadt

Herbert Waibel geht seine neue Aufgabe mit Respekt und Engagement an: „Fairtrade bedeutet Verantwortung – für faire Handelsbedingungen, nachhaltigen Konsum und globale Solidarität. Ich freue mich darauf, gemeinsam mit der Steuerungsgruppe und vielen engagierten Bürgerinnen und Bürgern die Fairtrade-Stadt Immenstadt weiter zu stärken.“ Die Fairtrade-Stadt Immenstadt blickt mit Zuversicht in die Zukunft: Mit Herbert Waibel konnte ein neuer Sprecher für die Fairtrade-Steuerungsgruppe gewonnen werden. Auf dem Bild zu sehen sind der 1. Bürgermeister der Stadt Immenstadt, Nico Sentner, und Herbert Waibel, ehemaliges und langjähriges Mitglied des Stadtrats. Deshalb freut sich die Stadt Immenstadt, mit Herbert Waibel eine erfahrene und engagierte Persönlichkeit für diese wichtige Aufgabe gefunden zu haben.

Die Stadt Immenstadt bedankt sich bei allen Beteiligten für ihr bisheriges Engagement und blickt voller Vorfreude auf die kommende Zusammenarbeit.



GESUND
BEWEGEN

zur Webseite:



+ Physiotherapie

+ Krankengymnastik

Mehr Personal. Mehr Zeit für Sie.

2x in Immenstadt!

> Am Bahnhof

Bahnhofstr. 36

08323/9862110

> Im GZI

Im Stillen 4 1/2

08323/9119988



Frisch. Regional. Persönlich.

Seit 666 Jahren das Herz der Stadt

666 Jahre Marktrecht in Immenstadt

Seit 666 Jahren besitzt Immenstadt das Marktrecht – eine Tradition, die das Leben der Stadt bis heute prägt. Was einst ein wichtiger Handelsplatz war, ist heute ein lebendiger Treffpunkt für Menschen aus der Region und Gästen von nah und fern.

Der Wochenmarkt bringt Menschen zusammen, stärkt regionale Betriebe und macht die Innenstadt zu einem Ort der Begegnung.

Der Wochenmarkt steht für Regionalität und Qualität. Viele der Händler begleiten ihre Kundinnen und Kunden seit Jahren und kennen ihre Produkte bis ins kleinste Detail. Zwischen frischem Obst, Gemüse, knusprigem Brot, Blumen und weiteren Spezialitäten entsteht jede Woche eine Atmosphäre, die einen echten Markt ausmacht. Am 11. Juli 2026 feiern wir von 9:00 – 12:00 Uhr mit einem kleinen Marktfest 666 Jahre Marktleben in Immenstadt. Dieses besondere Jubiläum zeigt, dass gute Tradition lebendig bleibt.

Deshalb möchten wir nicht nur auf die Geschichte zurückblicken, sondern vor allem die Menschen feiern, die den Markt heute ausmachen – unsere Händlerinnen und Händler und alle Besucher, die Woche für Woche Teil des Wochenmarkts sind.

666 Jahre Geschichte, unzählige Begegnungen und viele Markttage voller Leben.

„Historischer Salzzug 2026“ beim Marktfest

Der „Historische Salzzug“ startet am 11. Juli um 9:00 Uhr auf dem Viehmarktplatz in Immenstadt. Weiter geht es durch die Altstadt über den Marienplatz, wo der Salzzug im Zuge des 666-jährigen Jubiläums des Marktrechts bei einer Festlichkeit um 9:15 Uhr erwartet und anmoderiert wird. Die Fuhrwerke bleiben alle auch stehen und können aus der Nähe begutachtet werden. Die „beschwerliche Fahrt“ geht weiter über Thalkirchdorf, Oberstauten und den „Hahnschenkel“ nach Simmerberg.



Gesichter des Wochenmarktes



Holzofenbäckerei Schroth

Die Holzofenbäckerei Schroth aus Oberstdorf steht seit 1975 für echtes Allgäuer Bäckerhandwerk und ist seit 1999 fester Bestandteil des Immenstädter Wochenmarkts. Bereits in vierter Generation entstehen hier mit viel Leidenschaft und hochwertigen Zutaten Brote und Backwaren, die traditionell im Holzofen gebacken werden. Die besondere Hitze verleiht ihnen ihre knusprige Kruste, ein saftiges Inneres und ein unverwechselbares Aroma. So verbindet die Bäckerei Regionalität, Handwerkskunst und Geschmack auf ganz besondere Weise.



Gärtnerei Baumgärtner

Die Gärtnerei Baumgärtner aus Wasserburg ist seit 1975 fester Bestandteil des Immenstädter Wochenmarkts und steht bereits seit 1926 für hochwertige Pflanzen aus eigener Produktion. Mit viel Erfahrung und Leidenschaft kultiviert der Familienbetrieb saisonale Beet- und Balkonpflanzen sowie Blüh- und Grünpflanzen für jede Jahreszeit. Ob Primeln, Viole, Gräser oder Weihnachtssterne – die Pflanzen kommen direkt aus dem Gewächshaus und bringen Farbe auf Balkon, Terrasse und in den Garten. Persönliche Beratung und regionale Verbundenheit machen den Einkauf zu einem besonderen Erlebnis.



Bergkäserei Diepolz

Die Bergkäserei Diepolz steht seit über 130 Jahren für traditionelle Käseherstellung im Herzen des Allgäus und wird bis heute genossenschaftlich geführt. Aus frischer Heumilch aus der Region entstehen mit viel handwerklichem Können würzige Bergkäse und weitere hochwertige Molkereiprodukte. Besonders beliebt ist der mindestens sechs Monate gereifte Bergkäse „mittelalt“, der mit seinem kräftigen Aroma überzeugt. Die Zertifizierungen „Heumilch g.t.S.“ und „ohne Gentechnik“ unterstreichen den hohen Qualitätsanspruch und die enge Verbundenheit zur regionalen Landwirtschaft.



Lemp's Gartengenuss

Seit 1978 bereichert Lemp's Gartengenuss den Immenstädter Wochenmarkt mit frischen Produkten und echter Bodenseetradition. Der Familienbetrieb verbindet seit über 100 Jahren Gärtnerei, Floristik und regionale Genussskultur und wird heute von Andreas und Georg Lemp in dritter und vierter Generation geführt. Am Marktstand erwartet die Besucherinnen und Besucher eine vielfältige Auswahl an saisonalen Blumen, Pflanzen sowie Obst und Gemüse aus eigenem Anbau. Mit viel Leidenschaft, Handwerkskunst und persönlicher Beratung steht Lemp's Gartengenuss für Qualität und Frische aus der Bodenseeregion.



Allgäuer Wanderimkerei



Hüray Hür



Spargelhof Donaubauer



Bernhard Kaiser



Manfred Dürrenberger



Wioletta Vitzthum



6. Alpseeschwimmen

Samstag, 15. August 2026 ab 9:00 Uhr

Auch in diesem Jahr veranstaltet die Triathlonabteilung des TV Immenstadt das 6. Alpseeschwimmen. Start und Ziel sind am Pavillon am Großen Alpsee in Bühl. Es werden folgende Strecken angeboten:

- Piratenschwimmen für Kinder bis 13 Jahren über 100 m
- Jedermannndistanz 950 m
- Halb-Ironmandistanz 1800 m
- Ironmandistanz 3800 m

Weitere Infos unter www.tvimmenstadt-triathlon.de



Elektrotechnik M. Bentele

Elektroinstallation | Brandmeldeanlagen | Sicherheitsbeleuchtung
Netzwerkinstallation | Beleuchtungsanlagen | PV-Anlagen mit Energiespeicher

WIR BILDEN AUS!

Zum Elektroniker Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik (m/w/d)
ab September 2026

Du bist motiviert, flexibel, freundlich und aufgeschlossen?
Selbstständiges Arbeiten macht dir Spaß?

Wenn du eine Ausbildung zum
Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik
machen möchtest, bist du bei uns genau richtig!

Wir bieten dir:

- Einen familiengeführten Handwerksbetrieb mit kollegialem Arbeitsklima
- Einen krisensicheren Arbeitsplatz
- Hochwertiges Werkzeug zum eigenverantwortlichen Arbeiten
- Eigene Arbeitskleidung
- Betriebliche Altersvorsorge
- Bei Besitz des Führerschein Klasse A1: Piaggio Ape als eigenes Firmenfahrzeug

Deine Bewerbung oder Kontaktaufnahme für weitere Infos bitte an:

kb@elektrotechnik-bentele.de



Urlaubswochen im Städtle 2026

Drei Wochen voller Genuss,
Natur und
besonderer Erlebnisse

Vom 25. Juli bis 15. August 2026

Die „Urlaubswochen im Städtle – Genuss, Natur & Erlebnisse“ laden bereits zum zweiten Mal dazu ein, den Sommer in Immenstadt von seiner schönsten Seite zu erleben. Das abwechslungsreiche Veranstaltungsprogramm richtet sich nicht nur an Urlaubsgäste, sondern ausdrücklich auch an Einheimische und bietet zahlreiche Gelegenheiten, die eigene Heimat neu zu entdecken. Zwischen Bergpanorama, Großem Alpsee und historischem Altstadtflair warten besondere Naturerlebnisse, kulinarische Genuss-



Foto: Familie am Alpsee ©Tourist-Information Immenstadt, Firefly

momente, sportliche Aktivitäten und gesellige Veranstaltungen auf die Besucherinnen und Besucher. Ob beim Schnuppersegeln und Tretbootrennen auf dem Großen Alpsee, beim Waldbaden im Allgäuer Wald oder beim Stockbrotgrillen im Landschaftspark Bühl – die Urlaubswochen verbinden Bewegung, Entspannung und Naturerlebnis auf besondere Weise. Ergänzt wird das Programm durch geführte Wanderungen, Stadtführungen sowie kulinarische Angebote und Familienveranstaltungen.

Die Veranstaltungsreihe zeigt eindrucksvoll, wie vielfältig die Freizeitmöglichkeiten direkt vor der eigenen Haustüre sind. Viele Angebote können ohne weite Anreise besucht werden und laden dazu ein, Immenstadt und seine Umgebung aus neuen Perspektiven kennenzulernen. Viele Programmpunkte sind kostenlos. Für ausgewählte Erlebnisse sind Tickets bequem online unter www.dein-ticket.shop oder in den Immenstädter Tourist-Informationen erhältlich.

25. Juli bis 01. August 2026

Sonntag, 26. Juli

- Weißwurstfrühstück Alpseegarten
- Yoga & Brunch auf der Alpe Gschwenderberg

Montag, 27. Juli

- Kräuterwanderung inkl. Kräutersalz
- Slackline Workshop

Dienstag, 28. Juli

- Indian Balance

Mittwoch, 29. Juli

- Geführte Panoramawanderung
- Tretbootrennen

Donnerstag, 30. Juli

- Waldbaden
- Lachyoga
- Märchenstunde auf der Burg

Freitag, 31. Juli

- Leinen los, Seeräuber – Das Abenteuer auf dem Gr. Alpsee
- Schnuppersegeln
- Afterwork Aperitivo
- Inheaven – house music & good vibes only

1. Woche

2. August bis 8. August 2026

Montag, 3. August

- Kräuterwanderung inkl. Kräutersalz

Dienstag, 4. August

- Stockbrot am Lagerfeuer

Mittwoch, 5. August

- Käs & Bier – Lädinenfahrt
- Geführte Panoramawanderung
- Tretbootrennen

Donnerstag, 6. August

- Waldbaden
- Lachyoga
- Märchenstunde auf der Burg

Freitag, 7. August

- Leinen los, Seeräuber – Das Abenteuer auf dem Gr. Alpsee
- Schnuppersegeln
- Afterwork-Aperitivo

Sonntag 9. August

- Yoga & Brunch auf der Alpe Gschwenderberg
- Weißwurstfrühstück im Alpseegarten

2. Woche

9. August bis 15. August 2026

Montag, 10. August

- Kräuterwanderung inkl. Kräutersalz
- Slackline Workshop

Dienstag, 11. August

- Indian Balance
- Stockbrot am Lagerfeuer

Mittwoch, 12. August

- Geführte Panoramawanderung
- Tretbootrennen

Donnerstag, 13. August

- Waldbaden
- Lachyoga

Freitag, 14. August

- Leinen los, Seeräuber – Das Abenteuer auf dem Großen Alpsee
- Schnuppersegeln
- Afterwork-Aperitivo
- Kässpätzlenliebe – Stadtführung
- Sternwarte: Perseiden Abend

Samstag, 15. August

- Allgäu trifft Bodensee – Lädinenfahrt

3. Woche

Programm mit allen Terminen und Details abrufbar: www.alpsee-gruenten.de/urlaubswochen-in-immenstadt



Markttermine 2026

Die neuen Markttermine in unserer Marktstadt Immenstadt für das Jahr 2026 stehen fest. Bürgerinnen und Bürger sowie Gäste können sich die Termine bereits vormerken.

Die Krämermärkte finden an folgenden Terminen statt:

- Michaelimarkt: Freitag, 25. September 2026
- Gregorimarkt: Donnerstag, 5. November 2026

Die Jahrmärkte bieten eine große Auswahl an Haushaltswaren, Schmuck, Kleidung sowie vielfältige Imbissangebote und laden zum Bummeln ein.

Am 11. Oktober 2026 findet zudem der regionale **Bauern- und Käsemarkt** statt. Dieser steht für hochwertige Produkte aus der Umgebung, traditionelles Handwerk und Allgäuer Spezialitäten.

Besuchen Sie auch gerne **jeden Samstag von 7:00 – 13:00 Uhr den Immenstädter Wochenmarkt**. Dort können Sie unter anderem frisches Brot, Eier, frisches Obst und weitere regionale Produkte erwerben.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und wünschen Ihnen viel Spaß beim Stöbern und Einkaufen auf den Märkten in Immenstadt.

Foto: Michaelimarkt 2025
© Tourist Information Immenstadt, Tan Akman



DraußenLesen

Das Leseevent im Freien – Kommt zum „DraußenLesen“ auf den Marienplatz!

27. – 30. Juli 2026, täglich ab 9:00 Uhr

Der Marienplatz verwandelt sich wieder in ein gemütliches Open-Air-Wohnzimmer: Die Stadt lädt täglich ab 9 Uhr zum beliebten Leseevent „DraußenLesen“ ein.

Rund um die Mariensäule entsteht ein gemütlicher Leseraum unter freiem Himmel. Hier kann man in ruhiger, angenehmer Atmosphäre stöbern, lesen oder einfach entspannen – ob im Liegestuhl oder auf bunten Sitzsäcken.

Originelle Bücherpyramiden mit über 1.000 Titeln sorgen für besondere Leseerlebnisse. Romane, Krimis, Kinder- und Jugendbücher, Bildbände, Reise- und Sachbücher sowie vieles mehr laden zum Stöbern und Entdecken ein. Alles ist kostenlos und frei zugänglich.

Der Lesegenuss sowie die Entspannung stehen im Vordergrund. Eintauchen in die Welt der Bücher und dem Alltagsstress entfliehen – bis bald beim DraußenLesen in Immenstadt!

Die Veranstaltung findet nur bei guter Witterung statt.

Foto: Draußen Lesen 2024
© Tourist Information Immenstadt, Tan Akman



✓ Putz & Kachelöfen

✓ Kaminöfen

✓ Herde

✓ Heizkamine

✓ Schornsteine

✓ Fliesenverlegung

✓ Wartungsarbeiten

Luitharz 9b · 87509 Immenstadt

Mobil: 01702392549 · info@ofenbau-brutscher.de

Wir sanieren Ihre Balkone und Terrassen komplett mit Plattenbelag



Isolierungen · Abdichtungen

Wärme-, Kälte-, Schallschutz-Isolierungen • Flachdach • Balkone Terrassen • Nasszellen • Isolierungen und Abdichtungen

Dauner GmbH

Heinrich-Nicolaus-Str. 15a

87480 Weitnau-Sellmans

Tel. 08375 / 92 94 040

www.dauner.isolierungen.de

Mail: info@dauner-isolierungen.de

Chorkonzert

„Are you still listening?“

Chor „kalikoer“ in der Erlöserkirche
19. Juli 2026 um 19:00 Uhr

Musikfans dürfen sich freuen: Der Immenstädter Chor kalikoer lädt im Juli erneut zu einem besonderen Konzert in die Erlöserkirche ein. Unter der Leitung von Johannes Golda präsentiert der Chor moderne Arrangements aus beliebten Serien, Streaming-Highlights und Blockbustern, die direkt beim Publikum ankommen.

Statt Serienmarathon auf dem Sofa erwartet die Zuhörernden ein abwechslungsreicher Konzertabend mit bekannten Songs aus Stranger Things über Balladen aus Der Herr der Ringe bis hin zu bekannten James Bond-Soundtracks. „Are you still listening?“ ist dabei wie der perfekte Serienabend, nur live. Kalikoer zeigt, wie vielseitig Chormusik heute klingen kann: mal ruhig und reduziert, mal kraftvoll und präsent.

Konzertbeginn ist um 19 Uhr, Einlass ab 18:30 Uhr.

Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

Über „kalikoer“

Mit Leidenschaft und Freude am gemeinsamen Singen vereint kalikoer junge Stimmen aus dem Allgäu zu einem einzigartigen Klangerlebnis. Der Chor, bestehend aus engagierten Sängerinnen und Sängern mit einem Altersdurchschnitt von etwa 35 Jahren, verbindet moderne Chormusik mit geselligem Miteinander. Mitreißend und voller Energie.

D’Kischte Kruschtler e.V.

Selbstverkäufer-Markt

Für Kindersachen im Zelt im Klostergarten
Samstag, 11. Juli von 9:00 – 13:00 Uhr

Das Team von „D’KISCHE KRUSCHTEL E.V.“ veranstaltet einen Selbstverkäufer-Markt für Kindersachen. Dieser findet am Samstag, den 11. Juli von 9 – 13 Uhr im Zelt im Klostergarten in Immenstadt statt. Angeboten werden können Bekleidung vom Baby- bis ins Teenageralter, Spielsachen, Bücher, Kinderwagen, Baby-Ausstattung, Sportartikel, Inline-Skates, Fahrradsitze, Fahrradhelme, Roller, Dreiräder, Laufräder und vieles mehr – ALLES RUND UMS KIND.

Eine Anmeldung für einen Verkaufsstand wäre gut, da nur eine begrenzte Anzahl an Tischen zur Verfügung steht. Diese ist über die Homepage der Kischte Kruschtler möglich.

Der Eintritt für Besucher und Besucherinnen des Selbstverkäufer-Marktes ist frei.

Weitere Informationen zum Selbstverkäufer-Markt gibt es im Internet unter www.kischte-kruschtler.de

VERGISS
DEN
BLÜTEN-
SOMMER
NICHT

BUNTE PRACHT FÜR DICH
UND DEINE LIEBSTEN

Rund um die Uhr
frische Sträuße und Gestecke
im BLUMOH!MAT



BLUMEN & MEHR

Wir freuen uns auf
Deinen Besuch in der
Bahnhofstr. 28, Immenstadt
0 83 23 / 9 94 78 85
www.vergiss-mein-nicht.bayern

Öffnungszeiten
Montag geschlossen
Di. – Fr. 9 – 18 Uhr
Sa. 8 – 13 Uhr

© schoeler-kreativ.de



Lauf der guten Hoffnung

Samstag, 18. Juli 2026

Gemeinsam laufend Hoffnung schenken

Der „Lauf der guten Hoffnung“ geht in die nächste Runde und lädt Läuferinnen und Läufer, Unterstützer, Familien und Unternehmen dazu ein, gemeinsam ein starkes Zeichen für Hoffnung, Zusammenhalt und soziales Engagement zu setzen. Jeder gelaufene Kilometer steht dabei für Gemeinschaft, Mut und die Bereitschaft, gemeinsam etwas Positives zu bewegen. Die Veranstaltung verbindet sportliche Aktivität mit einem guten Zweck und bringt Menschen aller Altersgruppen zusammen – vom ambitionierten Läufer bis zum spontanen Mitmacher.

Route und Streckenlänge

Die Strecke des „Lauf der guten Hoffnung 2026“ führt von Oberstdorf bis nach Immenstadt und verbindet dabei zahlreiche Orte im Oberallgäu. Insgesamt umfasst die Route 46,8 Kilometer. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer können flexibel an einzelnen Etappen teilnehmen oder die gesamte Strecke mitlaufen.

Etappen und Zeiten

- Oberstdorf – Start: 04:00 Uhr
 - Fischen – ca. 05:30 Uhr
 - Altstädten – ca. 06:45 Uhr
 - Imberg – ca. 08:00 Uhr
 - Bad Hindelang – ca. 09:30 Uhr
 - Burgberg – ca. 12:00 Uhr
 - Rettenberg – ca. 13:45 Uhr
 - Untermaiselstein – ca. 14:45 Uhr
 - Immenstadt – Zielankunft ca. 16:30 Uhr
- Der Einstieg ist an allen Etappenorten möglich.**

Startpunkt ist das Oberstdorf Haus in Oberstdorf. Der offizielle Startschuss fällt um 04:00 Uhr. Ziel des Laufes ist der Marienplatz in Immenstadt.

Anmeldung

Anmeldung ab sofort möglich (ausschließlich online) über die Website: www.lauf-der-guten-hoffnung.de
Eine Anmeldung ist jederzeit bis kurz vor dem Start möglich.

Sponsoren und Unterstützer gesucht

Um die Veranstaltung erfolgreich umzusetzen und möglichst viele Projekte unterstützen zu können, werden weiterhin Sponsoren und Partner gesucht. Unternehmen, Vereine und Privatpersonen haben die Möglichkeit, den Lauf finanziell oder organisatorisch zu unterstützen. Interessierte Sponsoren können sich direkt über die Website melden.

Gemeinschaft statt Prominenz

Beim „Lauf der guten Hoffnung“ stehen bewusst nicht prominente Namen im Mittelpunkt, sondern die Menschen, die gemeinsam Hoffnung schenken möchten. Teilnehmen können alle – vom ambitionierten Läufer bis zur Familie mit Kindern. Gerade diese Gemeinschaft und das gemeinsame Engagement machen die Veranstaltung zu etwas Besonderem.

Gemeinschaft und Engagement

Der „Lauf der guten Hoffnung“ lebt vom gemeinsamen Engagement vieler Menschen aus der Region. Im Mittelpunkt stehen Solidarität, Bewegung und die Unterstützung sozialer Projekte. Die Veranstaltung zeigt eindrucksvoll, was möglich ist, wenn Menschen gemeinsam an eine gute Sache glauben und sich füreinander einsetzen. Ziel der Veranstaltung ist es, gemeinsam Hoffnung zu schenken, Menschen miteinander zu verbinden und ein Zeichen dafür zu setzen, dass gemeinsames Handeln etwas bewegen kann.

Aktuelle Informationen, Teilnahmebedingungen und Neuigkeiten finden Interessierte auf:
www.lauf-der-guten-hoffnung.de



Lesen was geht!

Sommerferien-Leseclub in der Stadtbücherei

28. Juli bis 16. September 2026

Auch in diesem Jahr nimmt unsere Stadtbücherei an der bayernweiten Aktion teil und bietet den kostenlosen Sommerferien-Leseclub an. Teilnehmen können Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 1 bis 6. Alle teilnehmenden Kinder können in dieser Zeit kostenfrei Medien aus dem gesamten Bestand der Bücherei ausleihen, außerdem stehen ihnen exklusiv zahlreiche aktuelle Bücher zur Verfügung, die speziell für die Club-Mitglieder angeschafft worden sind. Die Kinder bekommen ein Sommer-Journal, in dem sie nach dem Lesen eines Buches einen Story-Check ausfüllen und auch kreative Beiträge erstellen können.

Dafür bekommen sie an der Ausleihtheke einen Stempel ins Journal. Wer am Ende der Aktion mindestens drei Stempel gesammelt hat bekommt eine Urkunde und eine kleine Überraschung, außerdem kann dann bei der Abschlussveranstaltung am 16. September um 16:00 Uhr an der Verlosung von einigen Preisen teilgenommen werden. Mit viel Glück kann sogar der bayernweit einmalig verlost Hauptpreis gewonnen werden, gestiftet vom Europa-Park Rust: Zwei Tage lang freier Eintritt mit der Familie in Deutschlands größtem Freizeitpark sowie in die Wasserwelt Rulantica, mit Übernachtung in einer Blockhütte in der Silver Lake City. Hinweis: Welche Bücherei diesen Preis unter ihren Teilnehmenden verlosen darf wird Anfang September von Landesfachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen in Bayern ausgelost, auf diese Verlosung haben wir keinerlei Einfluss. Im letzten Jahr waren bei dem Sommerferien-Leseclub 232 Bibliotheken mit von der Partie, in denen rund 26.763 Teilnehmende insgesamt mehr als 200.000 Bücher gelesen haben. Der Sommerferien-Leseclub wird von der Bayerischen Staatsbibliothek / Landesfachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen konzipiert und steht unter der Schirmherrschaft des Bayerischen Bibliotheksverbandes.

Anmeldungen sind ab sofort während der Öffnungszeiten in der Stadtbücherei möglich:

Montag geschlossen	
Dienstag	10:00 – 17:00 Uhr
Mittwoch	15:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag	10:00 – 17:00 Uhr
Freitag	14:00 – 17:00 Uhr
Samstag	10:00 – 13:00 Uhr

Alkoholfrei
in den Sommer

Jetzt auch mit Grapefruit und Orange!

FLASCHENGEIST
Weine • Spirituosen • Feinkost

Bahnhofstraße 25
87509 Immenstadt i. Allgäu
Telefon 08323/987197

f flaschengeist.immenstadt
@ flaschengeist_immenstadt
flaschengeist-immenstadt.de

rinderle
objekt & form

WIR ERFÜLLEN WOHNTRÄUME

HOCHWERTIGE INNENRAUMLÖSUNGEN UND KOMPLETTBAUBETREUUNG AUS MEISTERHAND

PLANEN • EINRICHTEN
MODERNISIEREN • RENOVIEREN

SPRECHEN SIE UNS AN!
DIREKT IM WERKTRAUM
SCHLOSS ODER UNTER

Telefon: 08323/989689
Mobil: 0171/3160551
info@rinderle-immenstadt.de
rinderle-immenstadt.de

Rinderle Objekt & Form
An der Bundesstraße 33 | 87509 Immenstadt

Raum 21

Sommerdeko basteln

Samstag, 1. August 2026, 10 – 12 Uhr
Raum 21, Mittagstraße 21 in Immenstadt

Zum Start der Sommerferien ein inklusives Angebot aus dem Programmheft der Lebenshilfe Sonthofen im raum21. Menschen mit und ohne Behinderung jeden Alters sind herzlich willkommen. Wir basteln zusammen Windlichter, Lichterketten oder verschönern Lampions.

Kosten mit Pflegegrad bei Abrechnung über die Pflegekasse: 8 €

Kosten ohne Pflegegrad 18 €

Anmeldung bis 25.7.2026 unter 015785052523 oder raum21@lebenshilfe-sonthofen.de

Auch dieses Jahr wird es in den Sommerferien wieder ein Kinderkreativangebot im raum21 geben. Genauere Infos dazu bald auf unserem Instagram oder Facebook Account.

Erste Hilfe am Kind

Freitag, 31. Juli 2026, 15 – 18 Uhr
Raum 21, Mittagstraße 21 in Immenstadt

Ein weiterer kompakter Erste-Hilfe-Kurs im raum21, diesmal am Nachmittag, richtet sich an (werdende) Eltern, Großeltern, Babysitter und andere Interessierte. Thematisiert werden kindliche Besonderheiten, häufige Erkrankungen, typische Verletzungen sowie richtiges Handeln im Notfall – inklusive vieler praktischer Übungen und wertvoller Tipps für den Alltag mit Kindern.

Dozentin: Ärztin, Notfallmedizinerin, Erste-Hilfe-Ausbilderin und Mutter

Anmeldung und Infos unter kontakt@erstehilfe-hilfsbereit.de

KoKi-Gutschein kann angerechnet werden.



Traditioneller Floh- und Trödelmarkt in Immenstadt

Samstag, 25. und Sonntag, 26. Juli 2026

Immenstadt i. Allgäu – Für Liebhaber von Antiquitäten, Raritäten und besonderen Fundstücken heißt es Ende Juli wieder: stöbern, handeln und entdecken. Der traditionelle Floh- und Trödelmarkt auf dem Viehmarktplatz in Immenstadt lädt Ende Juli zum entspannten Bummeln ein.

Zahlreiche Anbieter aus der Region präsentieren ein abwechslungsreiches Angebot – von kleinen Kuriositäten bis hin zu wertvollen Antiquitäten. Besucher dürfen sich auf Möbelstücke, Uhren, Porzellan, Schmuck, Puppen sowie vielfältige Sammlerobjekte freuen. Ergänzt wird das Angebot durch praktische Gebrauchtwaren und klassische Flohmarkt-Schätze, die man so nur auf einem Markt dieser Art entdeckt. Fundgrube für Sammler und Entdecker

Gerade bei schönem Wetter entwickelt sich der Markt zu einem lebendigen Treffpunkt für Sammler, Familien und Neugierige. Die Chancen stehen gut, hier ein lang gesuchtes Einzelstück oder ein echtes Schnäppchen zu finden. Fachkundige Händler stehen den Besuchern darüber hinaus mit Rat und Tipps – etwa rund um Restaurierung und Werterhalt – zur Seite.

Ein besonderes Plus: Der Besuch lohnt sich an jedem Tag aufs Neue. Da viele Aussteller nur tageweise teilnehmen, variiert das Angebot stetig und sorgt für zusätzliche Vielfalt. Auch ein zweiter Rundgang kann daher mit neuen Entdeckungen überraschen.

Neben dem umfangreichen Warenangebot ist selbstverständlich auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt.

Foto: © Axel Fetzter

Floh- und Trödelmärkte auf einen Blick:

- Sa. 5. September 2026 / So. 6. September 2026
- Sa. 3. Oktober 2026 / So. 4. Oktober 2026

Samstag von 8:00 – 15:00 Uhr
Sonntag von 9:00 – 15:00 Uhr

Info unter www.fetzter-veranstaltungen.de und per Telefon 08323 967414



Lädinen-Fahrten auf dem Großen Alpsee

„Schiff Ahoi“ – Abendlichen Lädinenfahrten

Der Großer Alpsee wird in diesem Sommer um eine besondere Attraktion reicher: Mit den Abendlichen Lädinenfahrten auf dem Großen Alpsee bringt die Tourist-Information Immenstadt neue Erlebnisformate auf das Wasser.

Die historische Lädine wird zur schwimmenden Bühne für Genuss, Musik und entspannte Abendstunden. Neben kulinarischen Themenfahrten wie „Käs & Bier“, „Allgäu trifft Bodensee“ sowie „Prickelnde Momente auf der Lädine – Secco, Sekt & Canapés“ umfasst das Programm auch musikalische Fahrten mit Zichspiellern, die für echte Allgäuer Stimmung an Bord sorgen.

Ergänzt wird das Angebot durch zwei klassische Abendfahrten mit dem Namen „Der stille Alpsee – Abendfahrt auf der Lädine“, bei denen bewusst der Fokus auf der ruhigen Atmosphäre und dem Naturerlebnis liegt. Ohne festes Thema können die Gäste hier den See, die umliegende Bergkulisse und die besondere Stimmung auf dem Wasser genießen.

Die rund 90-minütigen Fahrten sprechen Urlaubsgäste und Einheimische gleichermaßen an und stehen für genussvolle Auszeiten auf dem Wasser.

Abendlichen Lädinenfahrten 2026:

Mittwoch, 8. Juli:

Prickelnde Momente auf der Lädine – Secco, Sekt & Canapés, 49 € p.P.

Samstag, 18. Juli:

Klangvolle Seebrise – Musikabend auf der Lädine, 35 € p.P.

Mittwoch, 5. August:

Käs & Bier – Genuss auf dem Alpsee, 49 € p.P.

Samstag, 15. August:

Allgäu trifft Bodensee – Genussfahrt“, 49 € p.P.



Die Fahrten werden auf der Lädine durchgeführt, einem historischen Segelschiff mit begrenzter Kapazität. Tickets sind online (unter www.dein-ticket.shop) sowie in den Tourist-Informationen Immenstadt ab 19 € pro Person erhältlich. Aufgrund der geringen Teilnehmerzahl wird eine frühzeitige Buchung empfohlen.

Auch die Anreise ist komfortabel möglich: Vom Bahnhof Immenstadt verkehren die Buslinien 11 und 39 direkt zum Großen Alpsee. Urlaubsgäste der Region können zudem mit dem MobilPass Allgäu kostenfrei den öffentlichen Nahverkehr nutzen und so entspannt zur Lädine gelangen.

Mit dem erweiterten Angebot stärkt Immenstadt gezielt sein Profil als Standort für besondere Natur- und Genusserlebnisse im Allgäu.

„Leinen los, Seeräuber“

Die beliebte Erlebnisfahrt auf dem Großen Alpsee startet 2026 mit neuem Namen in die Sommerferien. Aus der bisherigen „Piratenfahrt“ wird „Leinen los, Seeräuber“ – das bewährte Abenteuerformat für Kinder bleibt dabei erhalten. An Bord des historischen Alpseeseglers „Santa Maria Loreto“ erwartet Kinder zwischen 6 und 12 Jahren eine spannende Fahrt über den Großen Alpsee – ohne Begleitung von Erwachsenen. Während der Tour gehen die kleinen Seeräuber auf Schatzsuche und erleben ein abwechslungsreiches Abenteuer auf dem Wasser.

Piratenkleidung ist ausdrücklich erwünscht. Zudem wird empfohlen, Sonnenschutz sowie wettergerechte Kleidung mitzubringen.

Tickets sind online über den Ticketshop unter dein-ticket.shop sowie direkt in der Tourist-Information Immenstadt erhältlich.
Treffpunkt: Hafenkiosk in Bühl am Großen Alpsee.
Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Fotos: Schiff Ahoi! © Tourist-Information Immenstadt
Lädine im Hafen © Tourist Information Immenstadt, Tobias Bäurle

Piratenfahrten 2026:

Jeweils freitags von 11:30 bis 12:30 Uhr

31. Juli 2026 | 7., 14., 21. und 28. August 2026 | 4. und 11. September 2026



IMMI UND IHRE FREUNDE
WÜNSCHEN EUCH
EINE SCHÖNE SOMMERZEIT
UND SCHÖNE FERIEEN.

WIR SEHEN UNS
IM SEPTEMBER WIEDER.





Do 16.07., 20 Uhr



Fr 17.07., 20 Uhr



Di 21.07., 20 Uhr



So 26.07., 19 Uhr



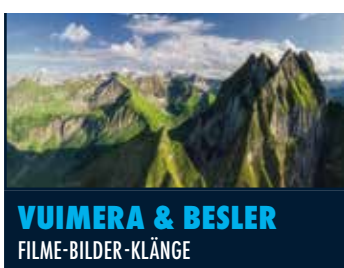
Mi 29.07., 20 Uhr



Do 06.08., 20 Uhr



Fr 07.08., 20 Uhr



Sa 08.08., 20.30 Uhr



Endlich wieder...

Immenstädter Sommer

Dixi Cash & the die raw riders haben in diesem Jahr ihr Bandjubiläum und Michaela Hanel kommt mit den hervorragenden Musikern vom Polymnia Salonorchester. Django 3000 haben ein neues, tolles Album aufgelegt und ganz „bunt“ wird es mit Folkshilfe.

Achtung: Zusatzveranstaltung wegen der grossen Nachfrage HILLU'S HERZDROPFA kommt „dopplet gmopplet“ am Donnerstag, 10.12.26 ins Oberstdorf Haus

OPEN AIR IM HOHEN SÜDEN



Open AIR Klostergarten überdacht

Kartenversand & -Vorverkauf

Gasthof Drei König in Immenstadt am Marienplatz
oder unter: www.immenstaedter-sommer.de
Infotelefon 08323/8628



©Moritz Sonntag



©Thomas Gretler

Naturpark Nagelfluhkette

Juli und August 2026

Mit dem Ranger unterwegs

Die Welt der Steinadler

Samstag, 11. Juli, 09:30 – 15:00 Uhr
Gunzesried

Die gemütliche Wanderung führt über die Südhänge des Gunzesrieder Tals bei Blaichach. Gemeinsam mit unseren Naturpark-Rangern gibt es dabei allerhand zu entdecken: Genagelte Steine, artenreiche Mischwälder und kräuterreiche Alpweiden. Mit etwas Glück zeigt sich auch der „König der Lüfte“. Für einen gelungenen Abschluss belohnen sich die Teilnehmer:innen mit regionalen Köstlichkeiten in der Senalpe Gerstenbrändle.

6 Kilometer; 290 Höhenmeter

Mit dem Ranger unterwegs

Highlights am Hochgrat

Dienstag, 28. Juli, 16:00 – 19:00 Uhr,
Oberstaufen

Der höchste Gipfel der Nagelfluhkette hat mehr als nur eine phänomenale Aussicht zu bieten. Beim genauen Betrachten und Beobachten geben seine saftigen Bergwiesen und schroffen Nagelfluhfelsen sämtliche Highlights aus dem Tier- & Pflanzenreich preis. Gemeinsam mit unserer Rangerin machen wir uns auf die Suche nach den Überlebenskünstlern, Ureinwohnern und den wahren Raritäten der Nagelfluhkette.

4,3 Kilometer; 333 Höhenmeter

Familienprogramm

Naturpark Ahoi

4. August | 11. August | 18. August | 25. August
Jeweils 10:00 – 11:15 Uhr
Hafen, Immenstadt-Bühl

Komm mit auf Expedition! Als größter Natursee im Naturpark-Schutzgebiet hat der Alpsee viel zu bieten. Gemeinsam erkunden wir das Gewässer per Segelschiff und legen dabei ein besonderes Augenmerk auf die Tier- und Pflanzenwelt. Bei dieser Entdeckungsfahrt darf die ganze Familie beobachten und staunen, denn die Wasserwelt steckt voller Leben!

Kinderprogramm 8 – 12 Jahre - Forschertag

Die Wiese im Visier

Mittwoch, 5. August, 08:30 – 12:30 Uhr
Naturparkzentrum Nagelfluhkette

Über, in und unter der Wiese ist allerhand los. Es krabbelt, es surrt, es flattert und schmatzt. Unsere Wiesen sind bunt und vielfältig – genauso wie ihre Bewohner. Gemeinsam tauchen wir ein in den Lebensraum von Bienen, Heuschrecken und anderen Krabbeltieren. Pack die Lupe ein, es geht auf Entdeckungstour durch die Wiese!

Kinderprogramm 8 – 12 Jahre - Forschertag

Wunderwelt Wasser

Mittwoch, 12. August, 08:30 – 12:30 Uhr
Naturparkzentrum Nagelfluhkette

Durch Pfützen springen, Floß fahren und einen Blick unter die Wasseroberfläche wagen – das erwartet dich an diesem Tag. Mit dem Kescher in der Hand gehen wir auf Monsterjagd und lernen dabei allerhand über die Tier- und Pflanzenwelt in und um die Seen, Tümpel und Bäche im Naturpark und entdecken die Wunderwelt Wasser.



©Theresa Hibler



© Naturpark Nagelfluhkette

Mit dem Ranger unterwegs - Blaichach

Zukunftswald - Waldumbau Blaichach

Freitag, 14. August, 10:00 – 13:00 Uhr

Schützen und Nützen - Naturpark-Ranger Markus Lausmann macht den Wald als Lebens und Wirtschaftsraum erlebbar und zeigt anhand spannender Stationen auf dem neuen Themenweg Waldumbau in Blaichach, wie Wald und Mensch auf Herausforderungen und Veränderungen wie den Klimawandel reagieren.

Kinderprogramm 10 – 12 Jahre - Forschertag

Klimadetektive

Mittwoch, 19. August, 8:30 – 12:30 Uhr

Naturparkzentrum Nagelfluhkette

Gemeinsam finden wir heraus, warum das Wetter immer häufiger verrückt spielt und welche Auswirkungen das auf uns und unsere Bäche, Wiesen und Wälder hat. Wir werden diskutieren, experimentieren und anpacken: Denn auch kleine Forscher:innen können große Veränderungen bewirken. Seid dabei und lasst uns mit Weitsicht in die Zukunft blicken.

Mit dem Ranger unterwegs - Balderschwang

Gefährliche Giftmischer

Samstag, 22. August, 9:00 – 15:00 Uhr

Das ist giftig – fass das nicht an! Oft scheinen sie so harmlos, gar wunderschön und verlockend. Doch Tollkirsche, Fliegenpilz und Co scheinen auf einer tödlichen Mission zu sein. Warum werden Pflanzen und Pilze zu Giftmischern? Wirkt es auf Tiere anders als auf uns? Und was hat das alles mit Hexen, Schamanen und Kulturgeschichte zu tun? Auf dieser Tour gehen wir der gefährlichen Seite der Natur auf den Grund.

8,4 Kilometer, 563 Höhenmeter

Freiwilligenprojekt - Gunzesried

Fichten adè – Moor ok!

Dienstag, 25. August, 9:00 – 15:00 Uhr

Im Birkachmoor im schönen Gunzesrieder Tal sprießen die jungen Fichten. Für das Moor bedeutet das einen unnötigen Verlust des notwendigen Wassers und Konkurrenz für die lichtungsrigen Moorpflänzchen. Gemeinsam packen wir an und bewahren das renaturierte Moor vor der Verbuschung und tragen ganz nebenbei zum natürlichen Klimaschutz bei. Mit unseren Händen, Sägen und Astscheren legen wir los und befreien das Moor vom Fichtenanflug.

Gehzeit/Höhenmeter: 15min/40hm

Kinderprogramm 8 – 12 Jahre - Forschertag

Im Reich der Bäume

Mittwoch, 26. August, 8:30 – 12:30 Uhr

Naturparkzentrum Nagelfluhkette

Vor lauter Bäumen den Wald nicht sehen – nicht bei uns! Gemeinsam erleben wir den Lebensraum Wald mit all unseren Sinnen, lernen Baumarten am Geruch zu unterscheiden und erfahren, warum es manche Bäume bei uns einfacher haben als andere. Mit etwas Glück entdecken wir den einen oder anderen scheuen Waldbewohner.



© Eren Karaman

Freiwilligenprojekt - Balderschwang

Moordsgaudi am Piesenkopf

Samstag, 29. August, 9:00 – 17:00 Uhr

Das ausgedehnte Moorgebiet rund um den Piesenkopf zählt zu den wertvollsten Ecken im Naturpark. In dieser wunderschönen Landschaft wollen wir der Natur etwas unter die Arme greifen: Mit Astscheren, Handsägen und etwas Muskelkraft entfernen wir aufkommende Fichten und Gehölze. Größere Fichten werden mit Motorsägen* gefällt. Das anfallende Material wird auf Häufen gezogen und bietet Kleintieren einen Unterschlupf. Damit bewahren wir die weitläufigen Moorflächen vor der Verbuschung und erhalten den Lebensraum für zahlreiche seltene Arten.

Gehzeit/Höhenmeter: 35 min/70 hm

Junior Ranger Ausbildungen

Entdecken und erforschen, unsere Landschaft schützen und auch ihre Nutzung kennenlernen – das steht während der dreitägigen Ausbildung zum Junior Ranger auf dem Programm! Gemeinsam mit den erwachsenen Rangern dürfen Naturliebhaber:innen von 9 – 12 Jahren den Naturpark erforschen und lernen dabei viel über die heimischen Tiere und Pflanzen. Bitte beachte: Bei den Junior-Ranger-Ausbildungen übernachtet du auf einer Hütte.

Es gibt noch Restplätze für folgende Camps:

- Ausbildung 1 – Allgäu: 4. August – 6. August
- Ausbildung 2 – Allgäu: 11. August – 13. August
- Ausbildung 4 – Vorderwald: 1. September – 3. September
- Ausbildung 5 – Allgäu: 8. September – 10. September

**Anmeldung für alle Veranstaltungen erforderlich unter:
www.nagelfluhkette.info/veranstaltungen**



© Julia Billner

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

Naturspektakel in den Auwäldern: Traubenkirschen- Gespinstmotte

Es sieht aus, als hätte jemand über Nacht silbrig-weiße Tücher über die Bäume gelegt. Wer derzeit durch die Auwälder entlang der Iller oder der Wertach spaziert, bleibt unweigerlich stehen. Äste, Stämme und Blätter sind eingesponnen. Manche Bäume wirken kahl, andere glänzen wie unter einem dünnen Schleier.

Was dramatisch aussieht, ist ein Naturphänomen. Verantwortlich dafür ist die Traubenkirschen-Gespinstmotte. Ihre Raupen schlüpfen im Frühjahr, wenn die Traubenkirsche frische Blätter bildet. „Das sieht im ersten Moment oft erschreckend aus, ist für die Traubenkirsche aber meist kein Problem“, erklärt Julia Billner, Försterin am Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AELF) Kempten. Die jungen Raupen finden reichlich Nahrung und fressen sich von Blatt zu Blatt. Dabei spinnen sie feine Fäden, die zunächst einzelne Zweige und später ganze Bäume überziehen. Besonders auffällig sind die Raupen selbst: Sie sind gelblich, schwarz gepunktet und oft in großer Zahl unterwegs. An geschützten Stellen sammeln sich Hunderte Tiere dicht gedrängt in ihren Gespinsten. Im Juli schlüpfen daraus die fertigen Falter. Dann sitzen sie teils zu Hunderten an den noch weiß überzogenen Stämmen oder in der Vegetation am Boden.

Für Spaziergänger wirkt das schnell beunruhigend. Ist der Baum krank? Stirbt er ab? „Wer die eingesponnenen Bäume sieht, vermutet oft einen schweren Schaden. In den allermeisten Fällen treiben die betroffenen Traubenkirschen jedoch schon nach kurzer Zeit wieder aus“, sagt Simon Östreicher, Bereichsleiter Forsten am AELF Kempten. Dauerhafte Schäden entstehen nur selten.

Die Natur hat sich auf dieses Wechselspiel eingestellt. Zwar bleibt in stark befallenen Jahren oft die Fruchtbildung aus, doch selbst mehrfach betroffene Bäume überstehen den Befall meist gut. Bekämpfungsmaßnahmen sind deshalb nicht erforderlich.

Der silbrige Schleier über den Auwäldern ist damit kein Grund zur Sorge, sondern vor allem ein auffälliges, ein wenig unheimliches und faszinierendes Schauspiel der Natur.



Achis Wasserweg

Bei diesem spannenden Themenweg entlang der Konstanzer Ach dreht sich alles rund um den Lebensraum Wasser und die Kreisläufe von Grund- und Trinkwasser. Start ist am Viehmarktplatz, es lassen sich Fische und Wasservögel beobachten und an Stationen lädt der Wassertropfen Achii zum Mitmachen und Staunen ein. Das Ziel des Wegs befindet sich in Bühl am Alpsee beim aktuell ganz neu umgebauten Naturparkzentrum samt Erlebnisausstellung, ein Besuch dort lohnt sich für alle

Altersgruppen. In Bühl im Bereich des Hafens gibt es viele tolle Einkehrmöglichkeiten, vom Restaurant über Biergarten und Eisdielen. Während die Kleinen sich am Piratenspielplatz austoben, spielen die Großen noch eine Partie Minigolf oder fahren mit dem Tretboot raus. Der grandiose Blick vom Erlebnissteg über den Alpsee bildet den passenden Abschluss einer Sommerrunde für die ganze Familie!

Foto links: Themenweg Wasser © Melanie Krimmer Hochkant GmbH
Foto rechts: Eisvogel © Mike Wernicke



Bild: Kartenausschnitt Achis Wasserweg ©Outdooractive



Frühlingsfest der Kinderhorte

Beim diesjährigen Frühlingsfest der Kinderhorte in Immenstadt stand ein besonderer Gedanke im Mittelpunkt: Zusammenwachsen.

Erstmals feierten alle drei Horthäuser gemeinsam. Die Elternvertretung setzte damit ein bewusstes Zeichen für Vernetzung und Gemeinschaft im Hinblick auf die künftige Zusammenführung unter einem Dach – mit großem Erfolg.

Bei strahlendem Frühlingswetter fand das Fest überwiegend im Freien statt. Ein vielfältiges Finger-Food-Buffer, zu dem alle Eltern beitrugen, sorgte für eine entspannte Atmosphäre. Dank einer großzügigen Getränkespende des dm-Marktes konnten kostenfrei „Hortschorlen“ angeboten werden.

Ein abwechslungsreiches Mitmachprogramm lud Kinder und Eltern zum gemeinsamen Aktivwerden ein. Besonders beliebt war die Tauschstation, an der Spielzeug und Bücher neue Besitzer fanden und so Nachhaltigkeit erlebbar wurde.

Das Frühlingsfest zeigte, wie lebendig Gemeinschaft sein kann. Die Freude auf ein gemeinsames Dach war dabei deutlich spürbar. Ein herzlicher Dank gilt allen Mitwirkenden und den Erzieherinnen für die Unterstützung des neuen Formats.

Kinderhort Immenstadt

Hüttenfreizeit in Weitnau

In der ersten Woche der Pfingstferien 2026 verbrachten 20 Kinder des Kinderhortes Immenstadt mit ihren Erzieherinnen eine schöne Hüttenfreizeit in Weitnau.

Dank den großzügigen Spenden der Ilona Reining Stiftung, Kaiser-Sigwart Stiftung und der Kellnersche Stiftung konnten alle Kinder mitfahren.

Bei bestem Wetter standen viele Aktivitäten auf dem Programm: ein Freibadbesuch, die Wanderung auf dem Carl-Hirnbein-Weg und das Erkunden der Umgebung.

Am Bach beobachteten die Kinder voller Neugier Kaulquappen und Molche.

Gemeinsam wurde gekocht, gegessen, gespielt und viel gelacht.

Wir freuen uns schon jetzt auf den nächsten „Hort-Urlaub“ in Friedrichshafen!

Beratungstermine Juli und August 2026

In der Stadtverwaltung – Verwaltungsgebäude
Kirchplatz 7 – Besprechungsraum UG

Rentenberatung

Herr Hafenmayr

Tel. 08370/354 01 40 (auf AB sprechen, ruft zurück)

Frau Eibeler Tel. 0160/967 53 777

Herr Lindenbacher Tel.: 08321/853 36 oder 0160/25 77 186
(vertretungshalber)

Di., 14. Juli 2026, Uhrzeit nach Vereinbarung

Di., 28. Juli 2026, Uhrzeit nach Vereinbarung

Di., 11. August 2026, Uhrzeit nach Vereinbarung

Di., 25. August 2026, Uhrzeit nach Vereinbarung

Demenzsprechstunde des ASB

(jeweils 2. + 4. Mittwoch/Monat)

(ASB Immenstadt, Telefon 08323/99813-29)

Mi., 8. Juli 2026 von 9 – 10:30 Uhr

Mi., 22. Juli 2026 von 9 – 10:30 Uhr

Mi., 12. August 2026 von 9 – 10:30 Uhr

Mi., 26. August 2026 von 9 – 10:30 Uhr

Allgemeine Sozialberatung der Caritas

Frau Wippler, Telefon 08321/6601-12

oder nicole.wippler@caritas.oa.de

nur nach vorheriger Terminvereinbarung

Energieberatung - Herr Clemens Hafner

Do., 16. Juli 2026 und Do., 20. August 2026

Jeden 1. Donnerstag im Monat telefonische Beratung

und jeden 3. Donnerstag im Monat persönliche Beratung.

Jeweils von 15:00 – 17:00 Uhr.

DONUM VITAE in Bayern e.V. – Außensprechtag

staatlich anerkannte Beratungsstelle für schwangere Frauen und werdende Väter, Familien mit Kindern bis zum 3. Lebensjahr.

Immer montags in Immenstadt Raum 21

Terminvereinbarung unter Tel. 08341/99 93 650 oder

unter kaufbeuren@donum-vitae-bayern.de

Beratung ist kostenlos, vertraulich und ergebnisoffen und auf Wunsch auch anonym, unabhängig von Religionszugehörigkeit und Nationalität.

Weitere Infos unter donum-vitae.org

 **Bestattungen
G. Rees**

Edmund-Probst-Straße 21
87509 Immenstadt

Tel.: 08323 - 3323

info@bestattung-rees-allgaeu.de

www.bestattung-rees-allgaeu.de

*Wir geben Halt –
wenn Sie loslassen müssen.*

Versorgung jederzeit im gesamten Oberallgäu

Erledigung sämtlicher Termine & Formalitäten

Heimholung & Bestattung

Vorsorge & Beratung

Helferkreis Asyl Immenstadt

Kleiderkammer und Fahrradwerkstatt

Für alle Bedürftigen
(Einheimische und Nicht-Einheimische)

Die Kleiderkammer ist mittwochs
von 15:00 – 18:00 Uhr geöffnet!

Gebrauchte Kleidung und andere Bedarfsartikel in gutem Zustand (z.B. Sportsachen, Schul-Utensilien, Haushaltsgegenstände) werden gerne nach Absprache angenommen.

Bitte rufen Sie vorher M. Wagner (0177/1883398) an.

Adresse: Sonthofener Straße 22

– Zugang bitte über die Mummener Straße!

Die Fahrradwerkstatt ist dienstags
18:30 – 20:00 Uhr geöffnet!

Wir suchen neben Fahrrädern (besonders Kinderfahräder) auch Fahrradhelme (alle Größen), Kinderfahradanhänger, und Kinderfahrradsitze!

Wenn Sie eine entsprechende Spende machen können, rufen Sie bitte vorher (Mo. bis Fr. zwischen 9:00 und 16:00 Uhr) an bei Peter Keim (08323/7289).

Das Kleiderkammer-/Fahrradwerkstatt-Team
des Helferkreises Asyl Immenstadt



Helferkreis Asyl Immenstadt

Die Fahrradwerkstatt braucht ein neues Zuhause

Haben Sie in Immenstadt eine beheizbare Garage, einen Raum oder Schuppen mit ca. 80 – 90 m², ebenerdig, mit Stromanschluss und Waschmöglichkeit, den Sie dem Helferkreis möglichst bald und möglichst kostengünstig für seine Fahrradwerkstatt überlassen können?

Dann melden Sie sich bitte umgehend zur näheren Absprache bei Peter Keim (Leiter der Fahrradwerkstatt) unter 08323/7289 oder peter.keim@gmx.de. Danke!



Brücken bauen

Neues Unterstützungsangebot für Familien und Bürgerinnen und Bürger in Immenstadt

Mit dem kostenlosen Vernetzungsangebot „Brücken bauen“ schafft die Stadt Immenstadt eine zentrale Anlaufstelle für Bürgerinnen und Bürger, die Unterstützung bei Anträgen, behördlichen Angelegenheiten oder der Vermittlung von Hilfsangeboten benötigen.

Viele Familien und Einzelpersonen stehen vor der Herausforderung, passende Unterstützungsleistungen zu finden oder notwendige Anträge korrekt auszufüllen. Genau hier setzt das Angebot „Brücken bauen“ an: Als Bindeglied zwischen Bürgerinnen und Bürgern sowie den zuständigen Institutionen begleitet und unterstützt die Stadt Immenstadt bei verschiedenen Anliegen.

Das Angebot umfasst unter anderem Hilfe bei der Beantragung von Wohngeld, Kinderzuschlag, der Übernahme von Kindergartengebühren oder Mittagessenskosten in Kindertageseinrichtungen sowie Leistungen aus dem Bereich Bildung und Teilhabe.

Darüber hinaus unterstützt wir bei der Vermittlung von Hilfen im privaten und familiären Bereich. Dazu zählen beispielsweise Hilfen zur Erziehung über das Kreisjugendamt, Beratungsangebote des Familienzentrums oder der Erziehungsberatungsstelle sowie die Kontaktaufnahme zu Fachkräften und Einrichtungen wie Logopädie, Ergotherapie, Frühförderstellen oder KoKi.

Gemeinsam mit den Betroffenen werden Anträge ausgefüllt, Kontakte hergestellt und Termine bei den zuständigen Fachstellen vereinbart. Ziel ist es, den Zugang zu Unterstützungsangeboten zu erleichtern und Familien sowie Einzelpersonen auf ihrem Weg zu begleiten.

Ansprechpartnerin für das Angebot ist Frau Manuela Häfelein. Beratungstermine finden regelmäßig dienstags von 15:00 bis 16:30 Uhr sowie nach individueller Vereinbarung statt.

Terminvereinbarungen sind montags bis freitags von 08:00 bis 13:00 Uhr telefonisch unter 08323 / 9988-380 oder per E-Mail an m.haefelein@immenstadt.de möglich.

Städtischer Altennachmittag

Sommerfest, Mittwoch, 15. Juli, 14 Uhr
Im kath. Pfarrheim St. Nikolaus

Am Mittwoch, 15. Juli, 14.00 Uhr findet im kath. Pfarrheim St. Nikolaus das traditionelle Sommerfest des städtischen Altennachmittags statt. Herzlich eingeladen sind alle Senioren des Stadtgebietes und besonders die Jubilare, die im Juli Geburtstag feiern dürfen.



75 Jahre TV Stein Großes Sport- und Familienfest „Stein spielt!“

Bei bestem Wetter feierte der TV Stein am Sonntag, den 17. Mai 2026, sein großes Sport- und Familienfest anlässlich des 75-jährigen Vereinsbestehens. Rund 500 Gäste kamen auf den Steiner Bolz- und Hartplatz, um gemeinsam dieses besondere Jubiläum zu feiern.

Eröffnet wurde das Fest mit einer schwungvollen Tanzeinlage der Tanzabteilungen „Kids Dance“ und „Just Dance“, die für einen gelungenen Auftakt sorgten. Anschließend begrüßte der 1. Vorstand Benjamin Schadeck die zahlreichen Besucher und blickte in seiner Ansprache auf die vergangenen Jahrzehnte der Vereinsgeschichte zurück. Im Anschluss übergab Benjamin Schadeck das Wort an den 1. Bürgermeister Nico Sentner, dem zugleich ein Jubiläums-T-Shirt überreicht wurde. Die Stadt Immenstadt im Allgäu überbrachte ihre Glückwünsche zum Vereinsjubiläum und unterstützte den Verein zusätzlich mit einer Spende in Höhe von 250 €. Danach folgte die Ehrung des Gründungsmitglieds Josef Jörg, die der 2. Vorstand Werner Schafroth durchführte. Josef Jörg wurde aufgrund seiner großen Verdienste um den Verein zum Ehrenmitglied des TV Stein ernannt. Auch zahlreiche Steiner Vereine ließen es sich nicht nehmen, ihre Glückwünsche und Geschenke zum 75-jährigen Vereinsbestehen zu überbringen und damit die starke Gemeinschaft im Ort zu unterstreichen.

Zahlreiche Spielstationen sorgten für Spaß und Unterhaltung – darunter Dosenwerfen, Schatzsuche, Steine bemalen, Zielwurf, Schwammrennen, Schaumküsse-Flug und Luftballon-Tennis basteln. Außerdem konnten sich die Kinder mit Seilhüpfen austoben, Hula-Hoop ausprobieren, auf Stelzen laufen, Tennis und Pedalo fahren oder sich auf der Hüpfburg vergnügen. Ein besonderes Angebot hatte der Schützenverein „d'Laubenberger Stein e.V.“ vorbereitet: Beim „Blasrohrschießen“ konnten die Besucher ihre Treffsicherheit testen. Betreut wurde die Station vom 1. Vorstand Marius Burkart.

Ein besonderes Highlight des Tages war am Nachmittag das „Bubble-Soccer-Turnier“ in der Turnhalle. Vier Mannschaften mit jeweils vier Spielern traten gegeneinander an und sorgten mit viel Einsatz und Spaß für beste Unterhaltung bei den Zuschauern. Die Grundschriftturngruppe unter der Leitung von Eva Schadeck begeisterte die Zuschauer mit einer beeindruckenden Showeinlage. Mit Saltos, Spagat, Rädern, wirbelnden

Tüchern und vielen weiteren akrobatischen Elementen brachten die jungen Turnerinnen und Turner so manchen Besucher zum Staunen und ernteten dafür großen Applaus.

Musikalisch umrahmt wurde das Jubiläumsfest von der Musikkapelle Stein.

Ein großes Dankeschön an alle Unterstützer, Helfer, Mitwirkende und Gäste, die zum Gelingen dieses besonderen Festes beigetragen haben. Ohne die tatkräftige Unterstützung wäre eine solche Veranstaltung nicht möglich. So wurde das 75-jährige Jubiläum des TV Stein zu einem rundum gelungenen Festtag für Jung und Alt und zu einem schönen Zeichen des aktiven Vereinslebens in Stein.

Annika Görmiller

Foto v.l.n.r.: 1.Bürgermeister Nico Sentner, 1. Vorstand Benjamin Schadeck, Ehrenmitglied Josef Jörg und 2. Vorstand Werner Schafroth

ELEKTRO RAUH GmbH

Ihr kompetenter Fachbetrieb in Immenstadt

-  Elektrotechnik-Installation
-  Roh- und Fertiginstallation
-  Regenerative Energien
-  Wartung und Instandhaltung
-  Informations- und Kommunikationstechnik
-  Beleuchtungstechnik
-  Kundendienst



 ELEKTRO RAUH GmbH
Siedlerstraße 21 · 87509 Immenstadt
 Tel.: 08323 / 80535-0 · Fax: 80535-19
 www.elektro-rauh.de



Freiwilligen Feuerwehr Immenstadt

Werde jetzt Mitglied!

Die Freiwillige Feuerwehr Immenstadt sucht neue Mitglieder.

Seit 1860 sorgt die Feuerwehr Immenstadt für die Sicherheit der Bevölkerung in Immenstadt und den dazugehörigen Gemeindeteilen. Insgesamt zählt die Feuerwehr Immenstadt im Moment 60 Mitglieder.

Welche Voraussetzungen müssen Sie mitbringen:

Wenn Sie,

- ihren Wohnsitz oder Arbeitsplatz in Immenstadt und Umgebung haben,
- mindestens 12 Jahre alt sind,
- technisch interessiert sind,
- teamfähig, belastbar und körperlich fit sind,
- Menschen und Tieren in Not helfen möchten,
- sich in Ihrer Freizeit ehrenamtlich und sozial engagieren möchten,

dann bringen Sie schon mal alle wichtigen Grundvoraussetzungen mit.

Wir bieten Ihnen Kameradschaft, Zusammenhalt und Teamwork – denn für das steht die Freiwillige Feuerwehr. Anderen zu helfen, sich gesellschaftlich zu engagieren sowie Gutes zu tun, verschafft auch Ihnen selbst ein positives Gefühl.

Egal ob Aktiv oder Passives Mitglied – wir freuen uns immer über neue Mitglieder!

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann melden Sie sich gerne direkt unter der E-Mail-Adresse: info@feuerwehr-immenstadt.de

Sie sind noch nicht Volljährig möchten aber trotzdem zur Freiwilligen Feuerwehr?

Dann ist die Jugendfeuerwehr in Immenstadt Ihr richtiger Ansprechpartner.

Alle weiteren Informationen finden Sie auf der Website www.feuerwehr-immenstadt.de



Kindergarten St. Nikolaus

Buntes Frühstücksbuffet

Förderverein „Kindergarten St. Nikolaus“ organisiert ein buntes Frühstücksbuffet für die Kinder des Kindergartens und der Kita.

Am 19. Mai durften sich die Kinder des Kindergartens St. Nikolaus über ein leckeres und gesundes Frühstück freuen. Organisiert wurde die Aktion vom Förderverein, der den Kindern damit einen besonderen Vormittag ermöglichen wollte.

Dank der großzügigen Unterstützung der Bäckerei Härle konnten frische Semmeln und Bröte zu einem sehr günstigen Preis bereitgestellt werden. So entstand ein vielfältiges Buffet mit frischem Obst und Gemüse, verschiedenen Broten, Aufstrichen, Joghurt und Käse. Die Kinder griffen begeistert zu und probierten mit großer Neugier die unterschiedlichen Speisen. Für diese wertvolle Unterstützung möchten wir uns von Herzen bei der Bäckerei Härle bedanken. Solche Beiträge helfen dabei, schöne Gemeinschaftserlebnisse für unsere Kinder zu schaffen und ihnen eine gesunde Ernährung näher zu bringen. Vielen Dank auch an die Eltern, die als fleißige Helfer und Helferinnen das Frühstück mit möglich gemacht haben.

Am Ende waren sich alle einig: Das bunte Frühstück war ein voller Erfolg und soll wieder stattfinden. Foto: ©Bettina Hetzer

Alina Mosmang und Bettina Hetzer

SCHÖLER

DRUCK & KREATIVHAUS



Kindergarten Jahnstraße

Besuch auf dem Bauernhof

Ein spannender Tag für die Katzen- und Schmetterlingsgruppe

Einen erlebnisreichen Ausflug unternahmen die Kinder der Katzen- und Schmetterlingsgruppe zum Bauernhof von Frau Endres in Bräunlings. Mit dem Bus ging es los was für einige Kinder schon eine sehr spannende Erfahrung war. Wir wurden ganz herzlich begrüßt und starteten dann erstmal mit einem gemeinsamen Picknick um für die späteren Entdeckungen gestärkt zu sein.

Mit großen Augen erkundeten die Kinder den Hof und lernten viele verschiedene Tiere kennen. Besonders begeistert waren sie von den Hühnern, Ponys, Hasen, Kälbchen und Kühen. Auch die Hofkatzen ließen sich von den kleinen Besuchern beobachten und sorgten für viele fröhliche Momente.

Ein besonderes Highlight war der der moderne Fütterroboter. Die Kinder konnten sehen, wie die Kühe auf dem Hof versorgt werden und erfuhren dabei viel Interessantes über die Arbeit in der Landwirtschaft. Mit großem Interesse verfolgten sie die Abläufe und stellten viele neugierige Fragen.

Auf der Heimfahrt tauschten sich die Kinder über ihre Erlebnisse aus. Der Besuch auf dem Bauernhof war für die Kinder ein unvergessliches Erlebnis. Die Kinder konnten Tiere aus nächster Nähe kennenlernen, viel Neues entdecken und einen abwechslungsreichen Tag in der Natur verbringen.

Ein herzliches Dankeschön an Jessi und ihre Familie für ihre freundliche Aufnahme und die interessanten Einblicke in das Leben und Arbeiten auf dem Bauernhof.



Vorschulkinder entdecken die faszinierende Welt der Bienen

Die Vorschulkinder des Kindergartens Jahnstraße beschäftigten sich in den vergangenen Wochen mit dem spannenden Thema „Bienen“. Dabei erhielten sie besonderen Besuch von einem Kindergartenpapa, der den Kindern als Imker einen anschaulichen Einblick in die Welt der fleißigen Insekten gab. Beim ersten Treffen sammelten die Kinder im Morgenkreis gemeinsam ihr Wissen rund um die Biene. Sie erfuhren, welche wichtige Aufgabe Bienen für die Natur übernehmen, wie Honig entsteht und warum die Arbeit der Imker so bedeutend ist. Mit großem Interesse stellten die Kinder Fragen und lernten viel über das Leben eines Bienenvolkes.

Einige Tage später stand ein weiterer Höhepunkt auf dem Programm. Nach einem gemeinsamen Picknick machten sich die Vorschulkinder zu Fuß auf den Weg zum Zuhause des Imkers. Dort konnten sie die Bienenvölker aus nächster Nähe beobachten und eine echte Bienenwabe genauer betrachten. Mit viel Geduld erklärte der Kindergartenpapa die verschiedenen Aufgaben der Bienen und zeigte den Kindern, wie ein Bienenstock aufgebaut ist.

Besonders begeistert waren die Vorschulkinder, als sie zum Abschluss ein Glas Honig geschenkt bekamen. Diesen werden sie in den kommenden Tagen gemeinsam im Kindergarten probieren und sich dabei an die spannenden Erlebnisse rund um die Bienen erinnern.

Die beiden Aktionstage waren für die Kinder eine tolle Möglichkeit, Natur und Umwelt hautnah zu erleben und viel Wissenswertes über die wichtige Arbeit der Bienen und Imker zu erfahren. Mit vielen neuen Eindrücken und großer Begeisterung blicken die Vorschulkinder auf dieses besondere Projekt zurück.



BASTELIDEE: SOMMER-BLUMEN- KRANZ

Alles, was ihr dafür braucht:

- Papier (grün + bunt)
- Schere
- Kleber oder Tacker
- Optional: echte (getrocknete) Blumen

UND SO GEHTS:

1. Schneide für den Kranz einen langen Streifen grünes Papier. Miss anhand deines Kopfes, wie lang der Streifen sein muss. Lass dir hier von einem Erwachsenen helfen!
2. Schneide viele kleine Blumen aus buntem Papier aus.
3. Klebe die Blumen rund um den Streifen.
4. Lege den Streifen um deinen Kopf und befestige ihn. Lass dir auch hier von einem Erwachsenen helfen.

Jetzt bist du bereit für dein eigenes Sommerfest!



VIEL SPASS BEIM BASTELN!

Was würdest du auf dein Sommerfest mitbringen?

Male oder schreibe deine Ideen!



REZEPT: „SOMMER-BEEREN- SPIESSE“

PERFEKT FÜR EIN PICKNICK ODER GARTENFEST

Zutaten:

- Erdbeeren
- Trauben
- Banane
- Holzspieße

ZUBEREITUNG:

1. Obst waschen und schneiden.
2. Abwechselnd auf die Spieße stecken.
3. Optional: Mit etwas Honig beträufeln.

Bunt, gesund und super lecker!

GUTEN APPETIT!



Bild: unsplash.com

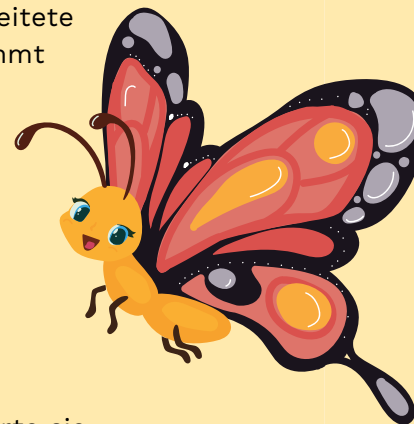
UND DAS GROSSE SOMMERFEST

Im Schatten eines Baumes entdeckte sie **EDDI** die Eule. „Ich helfe am Abend mit den Lichtern“, sagte Eddi ruhig.

Und sogar **RAINER**, der Regenwurm meldete sich aus der Erde: „Ich Sorge dafür, dass der Boden schön weich ist, perfekt zum Tanzen!“

Den ganzen Tag lang bereiteten alle gemeinsam das Fest vor. Blumen wurden gesammelt, Plätze vorbereitet, kleine Leckereien verteilt. Als die Sonne langsam tiefer sank, begann das Fest. Die Wiese leuchtete in warmem Licht. Überall hingen Blumenketten, und zwischen den Grashalmen funkelte das Licht. Sofie flatterte durch die Luft und rief: „Das Fest kann beginnen!“

Die Tiere spielten, lachten und tanzten. Fina veranstaltete ein lustiges Rennen, bei dem alle durcheinanderliefen. Marie erzählte Geschichten, und Immi summte ein fröhliches Lied. Als es langsam dunkel wurde, breitete Eddi seine Flügel aus. „Jetzt kommt mein Teil“, sagte er. Nach und nach begann die Wiese zu leuchten: Glühwürmchen tanzten durch die Luft, und kleine Lichter spiegelten sich im Teich. Immi setzte sich mitten ins Gras und schaute sich um. Alle ihre Freunde waren da. Alle lachten. „Das ist das schönste Fest überhaupt“, flüsterte sie. Sofie landete neben ihr. „Weißt du, warum?“ Immi schüttelte den Kopf. „Weil wir alle zusammen sind.“ Immi nickte. Und während über ihnen die Sterne erschienen, wussten sie: Dieser Sommer würde für immer in ihren Herzen bleiben.



IMMI lädt zum Sommerfest ein! Die Wiese steht in voller Blüte, die Tage sind lang und Immi hat eine Idee: Ein großes Fest mit all ihren Freunden!

Die Sonne strahlte vom Himmel, und die Wiese summte wie ein lebendiges Lied. Immi flog eine große Runde und sah überall ihre Freunde:

SOFIE flatterte von Blüte zu Blüte, **MARIE** krabbelte über ein Blatt, und in der Ferne hüpfte **FRIDOLIN** am Teichufer entlang.

„Heute ist ein perfekter Tag“, summte Immi. Doch plötzlich stoppte sie. „Warum feiern wir ihn eigentlich nicht?“ Die Idee ließ sie nicht mehr los. Ein Sommerfest! Mit allen Freunden! Sofort flog sie zu Sofie, dem Schmetterling. „Sofie, ich habe eine Idee! Lass uns ein Fest veranstalten!“ Sofie drehte begeistert eine Schleife in der Luft. „Oh ja! Ich kümmere mich um die Dekoration!“

Als Nächstes besuchte Immi Marie, den Marienkäfer. „Ein Fest?“, fragte Marie und klatschte vor Freude in die kleinen Flügel. „Ich bin dabei!“ Am Waldrand traf Immi **FINA**, die Füchsin. „Ich kann für Spiele sorgen“, grinste sie. „Ein Wettrennen vielleicht?“

IMMIS JAHRESZEITEN- TAGEBUCH

Königsegg-Grundschule

Kollegium macht Rettungsfortbildung bei Wasserwacht

Die Sportlehrkräfte, die an der Königsegg-Grundschule Schwimmen unterrichten, haben sich in einer eineinhalbstündigen Fortbildung von Birgit Ellmann und Nadja Hell von der Wasserwacht Immenstadt die wichtigsten Tricks und Kniffe der Wasserrettung zeigen lassen. Im Anschluss an die Praxis-einheit im Wasser konnten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer noch an einem Übungsphantom die Herzdruckmassage und die Beatmung üben. Da alle Schwimmlehrer das Rettungsschwimmerabzeichen in Bronze haben und auch regelmäßig in Erster-Hilfe ausgebildet werden, waren die dabei geübten Techniken zwar schon bekannt. Aber alle teilnehmenden Lehrkräfte waren sich einig, dass diese Praxisauffrischung ein absoluter Gewinn war, der natürlich der Sicherheit aller Kinder im Schwimmunterricht der Schule dient.

Ehrenamtliche Helfer für Schwimmunterricht gesucht

In diesem Zusammenhang sucht die Königsegg-Grundschule dringend erwachsene Helfer (Eltern, Verwandte, aber auch Freiwillige außerhalb der Schulfamilie, die das Rettungsschwimmerabzeichen in Bronze haben oder erwerben möchten und als Unterstützer beim Schwimmunterricht der Grundschule helfen wollen. Diese Hilfe würde den Schwimmunterricht noch effektiver machen, was bei der wachsenden Zahl an Kindern, die selbst bis zur vierten Klasse Nichtschwimmer bleiben, ein wichtiger Beitrag für die Sicherheit der Schülerinnen und Schüler wäre.

Interessenten können sich gerne per Mail an rektor@koevs.de oder telefonisch an das Sekretariat der Schule unter 08323 – 99 88 950 wenden. Dort können sie dann weiterführende Informationen erhalten.



Königsegg-Grundschule

Lauf dich fit!

Zwischen den Osterferien und den Pfingstferien fand an der Königsegg-Grundschule die Aktion „Lauf dich fit!“ statt. Sie wurde vom Elternbeirat der Schule organisiert. Ziel dieser Aktion war es, möglichst alle Kinder der Grundschule dazu zu bringen, zu Fuß, mit dem Roller oder dem Fahrrad zur Schule zu kommen – Hauptsache, sie werden nicht durch die Eltern mit dem Auto gefahren! Natürlich geht es dabei in aller erster Linie um die Gesundheit der Grundschüler. Aber auch die Verringerung der Elterntaxis ist dem Elternbeirat zusammen mit der Schulleitung wichtig. Für die Aktion wurde ein Laufzettel an die Kinder ausgeteilt, auf dem sie sich jeden Tag bestätigen lassen mussten, dass sie nicht mit dem Auto in die Schule gefahren wurden, sondern die gesunde Alternative gewählt haben.

Um die Kinder möglichst gut zu motivieren, hat der Elternbeirat über zahllose Anfragen im Immenstädter Einzelhandel oder bei Museen und Freizeitanlagen eine unglaubliche Vielfalt an Preisen organisiert. Die Menge der Preise war so groß, dass letztendlich alle 277 teilnehmenden Kinder einen Anerkennungspreis bekommen haben! Die 15 wertigsten Preise wurden am letzten Tag vor den Ferien in einer großen Verlosung an die glücklichen Gewinner ausgegeben.

Ein ganz großes Dankeschön gilt allen Einzelpersonen, Geschäftsinhabern und Betreibern von Freizeitanlagen, die mit ihren großzügigen Spenden diesen tollen Abschluss der Aktion „Lauf dich fit!“ ermöglicht haben! Ebenfalls geht ein ebenso großes Dankeschön an den Elternbeirat der Schule, der mit überaus beherztem Einsatz diese tolle Aktion organisiert hat!

Kuchenverkauf versüßt den Start in die Ferien

Am letzten Schultag vor den Pfingstferien fand an der Königsegg-Grundschule wieder der traditionelle Kuchenverkauf für alle Kinder der Schule statt. Eltern hatten eine große Zahl an Kuchen und Muffins gebacken. Natürlich waren überall strahlende Gesichter zu sehen und auch die Eltern, die die Kuchen verkauft haben, hatten ihre Freude. Die Einnahmen kommen dem Elternbeirat zugute. Dankeschön an alle Kuchenspenden!



**SCHNELL ERFASSEN.
PRÄZISE
ANALYSIEREN.**

RAUSCH
SCHACHTSCANNER.

**SCANNEN
UND LIVE
ERLEBEN:**



www.rausch.international



PHYSIOTHERAPIE
VERENA KÖRPER

WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG!

Zur Erweiterung unseres Teams suchen wir eine/n engagierte/n

Physiotherapeut/in (m/w/d)
in Voll- oder Teilzeit.

Wenn Sie Interesse an einer abwechslungsreichen Tätigkeit in einem freundlichen und motivierten Team haben, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Kontaktieren Sie uns telefonisch oder per E-Mail.

Rothenfelsstr. 7 | 87509 Immenstadt | 08323/8253 | praxis@physiotherapie-körper.de



Realschule Immenstadt

Langjährige Mitarbeiterin verabschiedet

Nach fast 25 Jahren an der Staatlichen Realschule für Knaben in Immenstadt wurde die Verwaltungsangestellte Isolde Honold feierlich in den Ruhestand verabschiedet. In einer persönlichen Rede würdigte der Schulleiter Martin Schmidt die langjährige Mitarbeiterin für ihren außergewöhnlichen Einsatz und ihre große Bedeutung für die Schulgemeinschaft. Isolde Honold begann ihre Tätigkeit an der Realschule im September 2001. Seitdem war sie im Sekretariat tätig und entwickelte sich zu einer unverzichtbaren Ansprechpartnerin für Schülerinnen und Schüler, Eltern sowie Lehrkräfte. Durch ihre zuverlässige Arbeit trug sie maßgeblich dazu bei, dass der Schulbetrieb stets geordnet und reibungslos verlief.

Während ihrer langen Dienstzeit erlebte sie mehrere Schulleitungen sowie zahlreiche Veränderungen im Kollegium. Dadurch erwarb sie ein umfangreiches Wissen über die Schule und ihre Abläufe. Der Schulleiter betonte, dass kaum jemand die Geschichte und das Innenleben der Schule so gut kenne wie sie. Zudem war Frau Honold nicht nur Mitarbeiterin, sondern auch als Mutter eines Schülers mit der Schule verbunden.

Im Namen der gesamten Schulfamilie dankte der Schulleiter ihr für die vertrauensvolle Zusammenarbeit, ihre Unterstützung auch in schwierigen Situationen sowie ihre stets respektvolle und hilfsbereite Art. Ihre Einschätzungen und Anregungen hätten ihm persönlich oft geholfen, Situationen aus verschiedenen Blickwinkeln zu betrachten und wichtige Entscheidungen zu treffen.

Für ihren neuen Lebensabschnitt wünschte er ihr Gesundheit, Glück und viele schöne Erlebnisse. Da Frau Honold als sportlich und bergverbunden bekannt ist, zeigte er sich überzeugt, dass sie auch im Ruhestand zahlreiche neue Ziele und Herausforderungen finden werde.

Mit großem Applaus verabschiedete die Schulgemeinschaft eine Mitarbeiterin, die über viele Jahre hinweg das Gesicht der Schulverwaltung geprägt hat und deren Engagement in bester Erinnerung bleiben wird.

Andreas Sterzinger



Private Wirtschaftsschule Merkur

Abschlussfahrt nach Prag

Fünf Tage voller Erlebnisse und Gemeinschaft

Die Abschluss Schülerinnen und -schüler der Privaten Wirtschaftsschule Merkur in Immenstadt unternahmen ihre lang ersehnte Abschlussfahrt in die tschechische Hauptstadt Prag. Fünf Tage lang erkundete die Gruppe die geschichtsträchtige Metropole und sammelte dabei zahlreiche neue Eindrücke und unvergessliche Erlebnisse.

Gleich zu Beginn stand eine spannende Stadtführung auf dem Programm, bei der die Schülerinnen und Schüler die wichtigsten Sehenswürdigkeiten Prags kennenlernten. Von historischen Bauwerken bis hin zu belebten Plätzen erhielten sie einen umfassenden Einblick in die Kultur und Geschichte der Stadt.

Ein besonderes Highlight war die Schifffahrt auf der Moldau. Bei bestem Wetter konnten die Teilnehmer die beeindruckende Kulisse Prags vom Wasser aus genießen – ein Moment, der vielen lange in Erinnerung bleiben dürfte. Auch die Besuche im „Museum der fantastischen Illusionen“ sowie im „Museum of Digital Art“ sorgten für Begeisterung. Dort tauchten die Jugendlichen in kreative und interaktive Ausstellungen ein, die für Staunen und viele unterhaltsame Augenblicke sorgten.

Neben dem kulturellen Programm kam auch das Gemeinschaftserlebnis nicht zu kurz. Ein gemeinsamer Restaurantbesuch am letzten Abend bot die Gelegenheit, die Reise in gemütlicher Atmosphäre ausklingen und die Erlebnisse Revue passieren zu lassen. Besonders hervorgehoben wurde dabei das leckere Essen, das bei allen gut ankam.

Ein weiterer Höhepunkt war der Besuch eines Prager Clubs an einem Abend, bei dem die Schülerinnen und Schüler gemeinsam feiern und die besondere Atmosphäre des Prager Nachtlebens erleben konnten.

Die Stimmung während der gesamten Fahrt war durchweg positiv. Die Gruppe hatte viel Spaß, wuchs weiter zusammen und sammelte zahlreiche neue und interessante Erfahrungen. Die Abschlussfahrt nach Prag wird den Schülerinnen und Schülern der Wirtschaftsschule Merkur sicherlich noch lange in guter Erinnerung bleiben.

Andrea Bauer



Mädchenrealschule Maria Stern

Lernen mit allen Sinnen

Alltagskompetenzwoche der 6. Klassen

Im Rahmen der Alltagskompetenzwoche erwartete unsere Schülerinnen eine abwechslungsreiche und erlebnisreiche Woche voller praktischer Erfahrungen rund um Nachhaltigkeit, Umwelt und bewusstes Leben. Mit viel Begeisterung, Kreativität und Teamgeist wurde gelernt, ausprobiert und angepackt. Der Auftakt führte die Mädchen am Montag auf den Permakulturhof Oberstixner. Dort drehte sich alles um das Thema Boden und nachhaltige Landwirtschaft. Die Schülerinnen durften Tiere anschauen, lernten einen kompostierbaren Stall kennen und erfuhren, wie natürliche Kreisläufe funktionieren. Besonders spannend war das gemeinsame Butterschütteln: Aus selbst gesammelten Kräutern von der Wiese entstand anschließend leckere Kräuterbutter. Zum Abschluss wurde am Lagerfeuer Teig gebacken und gemeinsam mit der selbstgemachten Kräuterbutter verzehrt – ein echtes Highlight.

Am Dienstag und Mittwoch arbeiteten die Schülerinnen in zwei Gruppen. Während die eine Gruppe im Rahmen der Zaunverschönerung mit großem Einsatz Bretter sägte, schliif und bunt bemalte, beschäftigte sich die andere Gruppe mit dem Thema Upcycling. Dort entstanden kreative Blumenvasen aus alten Tetrapaks zum Aufhängen. Darin wurde Kapuzinerkresse ausgesät, die nun hoffentlich bald für farbenfrohe Blüten sorgt. Am Donnerstag ging es bei strahlendem Sonnenschein ins Bergbauernmuseum Diepolz. Neben spannenden Einblicken in das Thema Globalisierung konnten die Schülerinnen auch Tiere aus nächster Nähe erleben. Besonders die erst einen Tag alten Lämmer sorgten für Begeisterung. Natürlich durfte dabei auch das Hüpfen ins Heu nicht fehlen.

Den Abschluss der Woche bildete am Freitag ein gemeinsames Klimafrühstück. Dabei griffen die Mädchen das Thema Globalisierung erneut auf und untersuchten Lebensmittel hinsichtlich ihrer Nachhaltigkeit, Herkunft und Produktionsbedingungen. So wurde deutlich, wie sehr unser Alltag und unser Konsum mit globalen Zusammenhängen verbunden sind.

Die Alltagskompetenzwoche war rundum gelungen und bot viele wertvolle Erfahrungen außerhalb des Klassenzimmers. Zahlreiche strahlende Gesichter zeigten, wie viel Freude das gemeinsame Lernen, Entdecken und Ausprobieren bereitet hat.

Barbara Lindenbacher



Gymnasium Immenstadt

Zu Gast im Haus Gottes

Gymnasium Immenstadt besucht die Yunus-Emre-Moschee

Eine Doppelstunde mal anders: Die Schülerinnen und Schüler der gesamten 7. Jahrgangsstufe des Gymnasium Immenstadt trafen sich am 13. Mai 2026 nicht im Klassenzimmer, sondern direkt an der Yunus-Emre-Moschee der DITIB Türkisch Islamischen Gemeinde in der Unteren Kolonie.

Dort wurden sie herzlich empfangen – und zogen die Schuhe aus, bevor sie den prachtvoll gestalteten Gebetsraum betraten: von Boden bis Decke mit farbenprächtigen osmanischen Fliesenornamenten bedeckt, die nach Mekka ausgerichtete Gebetsnische (Mihrab) als ruhiger Mittelpunkt des Raumes, daneben die hölzerne Predigtkanzel (Minbar). Ein Ort, der auf Antrieb spürbar macht, wie viel Architektur über einen Glauben erzählen kann. Ein Gemeindeglied, das sich derzeit in der Imam-Ausbildung befindet, führte die Jugendlichen durch den Raum und erklärte die innere Logik der Moschee: die Bedeutung des gemeinsamen Gebets, die Gepflogenheiten im Gotteshaus, das Leben der Gemeinde jenseits des Freitagsgebets.

In einer anschließenden Fragerunde – begleitet von zwei Frauen der Gemeinde, die übersetzten und aus ihrer eigenen Alltagserfahrung berichteten – kamen die Siebtklässlerinnen und Siebtklässler schnell ins Gespräch: Warum fasten Muslime? Was bedeutet das Kopftuch für die Trägerin selbst? Und wo begegnen sich die religiösen Vorstellungen – etwa im Gebet, im Gottesbild oder im gemeinsamen Vorfahren Abraham? Die Fragen der Jugendlichen zeigten, dass das Thema auch heute noch mit ihrer Lebenswelt verknüpft ist – und dass echte Antworten manchmal nur im direkten Gespräch entstehen.

Dass die Gemeinde die Türen so offen hält und den Jugendlichen Rede und Antwort steht, macht den Besuch zu mehr als einem Pflichttermin im Stundenplan. Es war ein Gespräch – offen, neugierig und auf Augenhöhe.

F. Brustkern



**DI., 14. JULI 2026
15.30 – 20.00 UHR**

Blutspende rettet Leben

Die nächste Möglichkeit zur Blutspende – durchgeführt vom Roten Kreuz Oberallgäu – besteht am Di., 14. Juli 2026 in der Zeit von 15.30 – 20.00 Uhr im Pfarrheim St. Nikolaus.

Benötigt werden bei jedem Blutspendetermin:

- Blutspende-Ausweis und gültiger Lichtbildausweis (Personalausweis, Reisepass oder Führerschein). (Andere Ausweise dürfen nicht akzeptiert werden!)

Darauf sollten Sie achten:

- Essen Sie am Tag Ihrer Blutspende normal, aber nicht zu fettreich.
- Trinken Sie vor Ihrer Blutspende viel Alkoholfreies.
- Frauen dürfen 4 Mal, Männer 6 Mal innerhalb von 12 Monaten Blut spenden.
- Der Abstand zwischen zwei Spenden muss mindestens 56 Tage betragen.

Erstspender sind von der Verpflichtung, einen Blutspendeausweis vorzulegen, selbstverständlich ausgenommen. Nach der ersten Spende wird dieser automatisch per Post zugestellt.

Nähere Informationen und Hinweise kostenfrei unter 0800/9060777 oder www.blutspendedienst.com

Trauercafé

Ein Treffpunkt für Trauernde

Wir laden Sie herzlich ein zu einem Austausch mit Menschen, die vielleicht wie Sie, von einem geliebten Menschen Abschied nehmen mussten, die verstehen, dass Ihnen danach ist, das Unbegreifliche auszusprechen und die ebenso nach dem Verlust Neuorientierung suchen. Im Trauercafé findet sich ein Raum, das Unfassbare zu teilen. Wir verwöhnen Sie mit selbstgebackenem Kuchen, Kaffee oder Tee.

Das nächste Trauercafé findet am Samstag, 11. Juli 2026 von 15:00 – 18:00 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus Immenstadt statt, Mittagstraße 8. Im August ist Sommerpause. Bitte vorab telefonisch anmelden. Es freuen sich auf Sie die Trauerbegleiterinnen Regina Krautwig: 08323/987122 Birgit Hagen: 08323/9892696 (Weitere Angebote für Trauernde bitte tel. erfragen.)



Traditionelle Fußwallfahrt

Über den Hauchenberg an Mariä Himmelfahrt

An Mariä Himmelfahrt (15. August) findet wieder die traditionelle Fußwallfahrt über den Hauchenberg statt. Beginn ist um 6:30 Uhr mit einer kurzen Andacht an der Josefskapelle in Wilhams. Anschließend machen sich die Pilgerinnen und Pilger auf den Weg über den Hauchenberg – teils schweigend, teils betend.

Am Kreuz auf dem Schwabenberg wird eine Brotzeitpause eingelegt. Dort bietet sich die Gelegenheit, die besondere Morgenstimmung zu genießen und den Blick über die Allgäuer Bergwelt schweifen zu lassen. Ihren feierlichen Abschluss findet die Wallfahrt bei der Bergmesse der Katholischen Landvolkbewegung in Diepolz.

Während die Bergmesse auf dem Hauchenberg oberhalb von Diepolz eine Veranstaltung der Katholischen Landvolkbewegung im Dekanat Sonthofen ist, wurde die Fußwallfahrt ursprünglich vom gemeinsamen Pfarrgemeinderat Missen-Diepolz-Knotenried ins Leben gerufen und wird heute vom Pfarrgemeinderat Knotenried organisiert.

Ihre Wurzeln reichen zurück in die 1990er-Jahre. Damals pilgerten zwei Gemeindemitglieder aus den Pfarreien Knotenried und Missen mehrfach von Oberstdorf nach Holzgau. Inspiriert von diesen Erfahrungen entstand die Idee, auch im Bergstättgebiet eine Wallfahrt zu etablieren – wenn auch in kleinerem Rahmen. Mit Unterstützung des damaligen Pfarrers Kieser sowie der Katholischen Landvolkbewegung wurde das Vorhaben erfolgreich umgesetzt.

In diesem Jahr wird die Hauchenberg-Wallfahrt bereits zum 25. Mal durchgeführt. Im Anschluss feiern die Teilnehmerinnen und Teilnehmer gemeinsam mit den weiteren Besucherinnen und Besuchern die traditionelle Bergmesse oberhalb der Höfle Alp bei Diepolz.

Die Hauchenberg-Wallfahrt bietet besonders Menschen, die bislang noch keine Wallfahrt unternommen haben oder denen aus zeitlichen Gründen eine längere Pilgerreise nicht möglich ist, eine ideale Gelegenheit, die besondere Atmosphäre des Pilgerns kennenzulernen. Sie ist gewissermaßen eine „Wallfahrt für Einsteiger“.

Nähere Informationen finden Sie im Internet sowie auf Instagram und Facebook unter Pfarrei Knotenried.

Evangelische Kirchengemeinde
Immenstadt-Blaichach

Ausgewählte Gottesdienste

Sonntag, 5. Juli, 9:30 Uhr

Gottesdienst zur Gottesdienstreihe „Jesus und die Frauen“

Sonntag, 12. Juli, 10:00 Uhr

ABBA-Gottesdienst „Thank you for the music“ mit den Singkreisen Blaichach und Stein

Sonntag, 28. Juni, 11:00 Uhr

Gottesdienst und parallel Kindergottesdienst, im Anschluss Kirchkaffee

Friedensgebet

Mittwoch, 8. Juli, 19:00 Uhr

Friedensgebete haben für uns in der aktuellen Weltlage weiterhin eine sehr große Bedeutung und sollen sichtbarer Bestandteil unseres Gemeindelebens bleiben. Die Friedensarbeit und das Gebet um Frieden sind wichtige Teile unseres christlichen Glaubens.

Chorkonzert

„Are you still listening?“

Sonntag, 19. Juli um 19:00 Uhr in der Erlöserkirche

Mit dem Immenstädter Chor „kalikoer“
Eintritt frei – Spenden erbeten

Seniorenkreis „Bunte Blätter“

Dienstag, 21. Juli um 14:30 Uhr

Herzliche Einladung zu einem Bingo-Nachmittag

Gemeindefest

Sonntag, 26. Juli – 10:00 Uhr

Gottesdienst, musikalisch gestaltet vom Posaunenchor und im Anschluss in und um die Erlöserkirche Gemeindefest

Gottesdienste unter freiem Himmel

Berggottesdienste am Gipfelkreuz des Mittags

jeden Mittwoch,
vom 29. Juli bis 9. September, 11:30 Uhr
Nur bei gutem Wetter, wenn die Bergbahn fährt.

Diepolz bei der Höfle-Alpe

Sonntag, 2. und 30. August, 11:30 Uhr

Bei Regen in der kath. Pfarrkirche St. Blasius in Diepolz.

Seegottesdienste

Jeden Sonntag vom 2. August bis 13. September (außer am 23. August) um 19:00 Uhr

Auf dem Gelände der Wasserwacht am Großen Alpsee feiern wir abends einen Gottesdienst

- entfällt bei schlechtem Wetter.

Burgruine Werdenstein

Sonntag, 16. August, 10:00 Uhr

Bei Regen in der Erlöserkirche in Immenstadt

BADESPASS
für die ganze Familie im CamboMare in Kempten

Familienzeit pur mit: Schwimmlagune, Strömungskanal, Warmwasseraußenbecken, Erlebnissrutschen, Sportbecken mit Sprungturm, Kleinkinderbereich, Badrestaurant „CamboGusto“ uvm.

Mehr unter www.cambomare.de

CAMBOMARE
Freude am Leben

QR code and social media icons (Facebook, Instagram) are also present.



Wiedereröffnung „Alte Schule Bühl“

Vom historischen Schulhaus zum lebendigen Dorfmittelpunkt

Sonntag, 19. Juli 2026 um 11:00 Uhr

Nach mehr als zwei Jahren intensiver Sanierungsarbeiten ist es soweit: Die Alte Schule Bühl öffnet am Sonntag, 19. Juli 2026, wieder ihre Türen. Die Alte Schule Bühl eG lädt alle Bürgerinnen und Bürger herzlich ein, das denkmalgeschützte Gebäude neu zu entdecken und gemeinsam die Wiedereröffnung zu feiern.

Die Gäste erwartet ein abwechslungsreiches Programm mit Führungen durch das Gebäude, Kinderaktionen, einer Tombola sowie Kaffee und Kuchen. Gleichzeitig bietet der Tag die Gelegenheit, einen Blick hinter die Kulissen eines außergewöhnlichen Projekts zu werfen, das durch das Engagement vieler Menschen aus der Region Wirklichkeit werden konnte. Als der Freundeskreis Alte Schule Bühl – aus dem im Jahr 2022 die Alte Schule Bühl eG hervorging – das historische

Gebäude übernahm, stand eine umfassende Sanierung bevor. In den vergangenen Jahren wurden Dach, Decken und Fassade instandgesetzt, rund 200.000 Holzschindeln gereinigt und gestrichen sowie die Innenräume grundlegend modernisiert. Darüber hinaus entstand ein Regenwasserspeicher mit einem Fassungsvermögen von 8.500 Litern. Eine neu geschaffene Aussichtsterrasse eröffnet künftig einen tollen Blick auf den Großen Alpsee.

Im Altbau entstanden drei moderne Nutzungseinheiten mit Flächen von 66 Quadratmetern, 73 Quadratmetern und 146 Quadratmetern, jeweils ausgestattet mit Bad und Teeküche. Im Neubau befindet sich im Obergeschoss ein 64 Quadratmeter großer multifunktionaler Dorfsaal mit ergänzenden Nebenräumen. Im Erdgeschoss eröffnet zudem das Café der Familie Rohmoser mit Innenbereich und Terrasse und bereichert künftig das gesellschaftliche Leben im Ortsteil Bühl.

„Die Alte Schule Bühl zeigt eindrucksvoll, was möglich ist, wenn Menschen gemeinsam Verantwortung für ihre Heimat übernehmen“, sagt Vorständin Susan Funk. „Ohne die unzähligen Stunden ehrenamtlicher Arbeit, die Unterstützung unserer Genossenschaftsmitglieder und die Hilfe zahlreicher Partnerinnen und Partner wäre dieses Projekt nicht möglich gewesen.“

Für Vorstand Guido Bock, der die bauliche Umsetzung des Projekts begleitet hat, steht vor allem die handwerkliche Leistung im Vordergrund: „Die Sanierung eines denkmalgeschützten Gebäudes bringt täglich neue Herausforderungen mit sich. Umso mehr freut es mich, dass wir die historische Bausubstanz erhalten und gleichzeitig moderne, zukunftsfähige Räume schaffen konnten.“

Auch Vorstand Max Kirchmann blickt mit Stolz auf die vergangenen Jahre zurück: „Ein Projekt dieser Größenordnung erfordert nicht nur Engagement, sondern auch eine solide finanzielle Grundlage. Dass wir die Sanierung erfolgreich umsetzen konnten, verdanken wir dem Vertrauen unserer Genossenschaftsmitglieder, Förderer und Unterstützer.“

Mit der Wiedereröffnung erhält Bühl einen Ort zurück, der Geschichte bewahrt, Identität stiftet und zugleich Raum für Kultur, Gemeinschaft und neue Ideen schafft. Die Alte Schule soll künftig ein lebendiger Treffpunkt für Einheimische, Gäste, Vereine und Initiativen sein.

Veranstalter: Alte Schule Bühl eG, www.alte-schule-buehl.de



Museum Hofmühle – Sonderausstellung

Zwischen Schulbank und Motorenlärm

Die Motorrad-Artisten Kroll aus dem Oberallgäu noch bis 20. September 2026

In der Sonderausstellung im Museum Hofmühle können Sie die Sensation der Motorradshow „Fliegende Menschen der Stahlkugel“ nacherleben, die die Artisten der „Kroll-Truppe“ von 1954 bis 1968 mit ihrem Familienunternehmen zu allen großen Jahrmarktsplätzen in ganz Deutschland brachten. Auf speziell umgebauten Imme R 100 Leichtmotorrädern aus Immenstädter Produktion fuhren sie ihre artistische Hochleistung.

Eine Kindheit der Superlative: wer kann schon behaupten 129 verschiedene Schulen besucht zu haben? Wer fixierte 368 Schrauben und Muttern mit Schraubenschlüssel in wöchentlicher Routine? Wer raste mit fast 100 Stundenkilometern in einer silbernen Stahlgeflechtkugel kopfüber und kreuz und quer? Auf wen wirkten regelmäßig starke 3-G-Kräfte ein? Beeindruckende Zahlen begleiteten die jungen Motorrad-Artisten in ihrem disziplinierten und arbeitsreichen Alltag genauso wie minutenlanges Applaus und Beifallsstürme, Film und Fernsehen und Begriffe, wie Sensation, Glanzleistung und Einmaligkeit.

Gewinnen Sie Einblick in Arbeit und Alltag der Schaustellerfamilie mit den Fotografien aus dem Familienalbum. Lassen Sie Ihre Sinne ansprechen! Erleben Sie in der Ausstellung hautnah den Lärm und Dunst der Motoren. Lernen Sie die Imme R 100 besser kennen und lassen Sie den Alltag pausieren.

Andrea Schöferle-Fryer

Foto v.l.n.r.: Günther, Vater, Manfred, Werner, Jürgen



Galerie GZI – Immenstadt

Ausstellung „Landschaften“

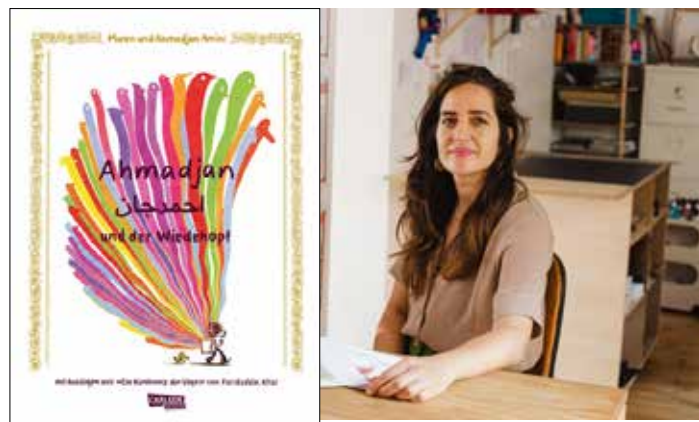
Vernissage am 29. Juli um 19:00 Uhr

Die Vernissage der 36. Ausstellung in der Galerie im GZI – Titel „Landschaften“ – wird am Mittwoch, den 29. Juli, um 19 Uhr im Lichthof des Gesundheitszentrums Immenstadt, im Stillen 4 stattfinden. Es stellen 3 junge Fotografen – Alexander Fuchs aus Blaichach, Tim Glöckler aus Sonthofen und Christian Bischoff aus Immenstadt – beeindruckende Landschaftsfotos – nicht nur aus dem Allgäu – aus. Ein prächtige Ergänzung sind im Erdgeschoß die berühmten Fotos der Bergfotopioniere Fritz Heimhuber sen., Eugen Heimhuber und Fritz Heimhuber jun. aus Oberstdorf, Meisterwerke, die meist vor mehr als 100 Jahren entstanden sind – und die man auch erwerben kann. Die Landschaft ist das wertvollste Gut des Allgäus, das Allgäu ist eine der schönsten Landschaften Europas und damit prädestiniert für Motive von künstlerisch begabten Fotografen. Aber es gibt natürlich auf der ganzen Welt faszinierende Landschaften. Die Ausstellungsbesucher können also einen Spaziergang zu wunderbaren Plätzen im Allgäu machen und auch in die weite Welt blicken. Solche Aufnahmen sind auch ein sehr dekorativer Zimmerwandschmuck. Die Ausstellung „Landschaften“ ist bis zum 18. Oktober eintrittsfrei täglich von 8 bis 20 Uhr zu besichtigen.

Die Galerie im GZI ist seit 15 Jahren eine ständig zugängliche Kunstgalerie für bildende Kunst aus dem Allgäu und wechselt zwischen Malerei und Grafik und Fotografie ab. Sie wird getragen vom Klinikverbund Allgäu.

W.Gunther le Maire

Foto: © heimhuber Einoedsbach_Eugen_und_Fritz_Heimhuber



Literaturhaus Immenstadt

Ahmadjan und der Wiedehopf

Freitag, den 17. Juli um 19:30 Uhr

Maren Amini präsentiert die Graphic Novel

Maren Amini setzt ihren klaren, fast minimalistischen Zeichenstil dafür ein, die komplexen Themen der Migration und der kulturellen Identität prägnant und pointiert darzustellen. Vorbilder sind dabei sicher der französische Karikaturist Georges Wolinski, ein Zeichner der Satirezeitschrift Charlie

Hebdo, und Sempé in seiner sanften, aber präzisen Karikaturkunst. Besonders im Hinblick auf die feine Balance zwischen Humor und Ernst kann er als Referenz dienen. Amini nutzt in ihren Comics einen ähnlichen Weg. Ihre überzeichneten und karikaturhaften Figuren und Szenen sind geprägt von einer entsprechenden Mischung aus Witz und Ernsthaftigkeit, die schnell Zugang bieten, den Leser nicht überfordern, ihn aber gleichzeitig dazu einlädt, sich auf die Geschichte einzulassen, ohne von der Schwere des Themas überwältigt zu werden. Der Vergleich von Ahmadjan und der Wiedehopf mit Der Schleuser von Christophe Dabitch und Piero Macola bietet interessante Einblicke in völlig unterschiedliche Herangehensweise an das Thema Migration im Comic.

Während Der Schleuser in einem düsteren, spannungsgeladenen Realismus die Geschichte eines Jungen erzählt, der in die Welt des Menschenhandels gerät, ist Ahmadjan und der Wiedehopf von einem hoffnungsvolleren und versöhnlicheren Blick auf das Thema geprägt. Der Wiedehopf, der in Die Konferenz der Vögel als Führer zu höherer Erkenntnis dient, wird hier zu einem Symbol des Überlebens. Auch wenn Ahmadjan vor vielen Herausforderungen steht, bleibt die Botschaft *Winfried Weiser Literatur Review*

Ein Leben zwischen den Kulturen, ein Leben für die Kunst ... Die Hamburger Illustratorin Maren Amini erzählt in ihrem jetzt schon viel beachteten Debüt die Lebensgeschichte ihres Vaters, der in den 1970ern aus Afghanistan nach Deutschland kam, das Land aber nie wirklich verließ.

Maren Amini Vita

Maren Amini erzählt Schweres leicht – mit Comics, Cartoons, Animationen und Illustrationen. Sie arbeitet für Kund:innen wie das Auswärtige Amt, Die Zeit, den Spiegel, die Washington Post, den Rotary Club und Jägermeister. Die Illustratorin und Comiczeichnerin lebt in Hamburg. Sie studierte Illustration und Kommunikationsdesign an der HAW Hamburg sowie Serienkonzepte an der Akademie für Kindermedien in Erfurt. Ihre Arbeiten bewegen sich zwischen Journalismus, Literatur und Organisationskommunikation – mit Humor als zentralem erzählerischem Mittel.

Auszeichnungen (Auswahl):

- 2026 Deutscher Literaturfonds – einjährige Arbeitsförderung
- 2025 Deutscher Jugendliteraturpreis – Sonderpreis „Neue Talente“
- 2025 American Illustration A/44 – Chosen Winner
- 2023 Deutscher Comicbuchpreis der Berthold Leibinger Stiftung

Infos zum Kartenvorverkauf (10€ und 7€)

Kartenreservierung: literaturhaus@immenstadt.de
Bestellte Karten müssen bis 15 Minuten vor Veranstaltungsbeginn abgeholt werden.

Kartenvorverkauf:

Stadtbücherei Immenstadt, Fidel-Schlund-Platz 1, Immenstadt
Buchhandlung Bücher Bäck, Klosterplatz 8, Immenstadt
sowie an der Abendkasse.

Foto: ©Petra Herbert

Allgäu Aktiv

f+p Fitness bringt kostenloses Outdoor-Training nach Kempten und Immenstadt

Gemeinsam trainieren, draußen aktiv werden und den Sommer in Bewegung erleben: f+p Fitness lädt montags in den Kemptener Hofgarten und donnerstags auf die Seebühne nach Immenstadt ein.

Training unter freiem Himmel, Bewegung in der Gruppe und professionelle Anleitung: Mit Allgäu Aktiv lädt f+p Fitness auch in diesem Sommer wieder zu kostenlosen Outdoor-Trainingseinheiten in Kempten und Immenstadt ein. Mitmachen können alle, die Lust auf Bewegung haben – unabhängig von Alter, Fitnesslevel oder Trainingserfahrung.

In Kempten findet Allgäu Aktiv immer montags um 19:00 Uhr im Hofgarten statt, bis einschließlich 31. August 2026. In Immenstadt wird immer donnerstags um 18:00 Uhr auf der Seebühne trainiert, bis einschließlich 27. August 2026.

Die Einheiten verbinden Kraft, Ausdauer, Beweglichkeit und Koordination zu einem abwechslungsreichen Ganzkörpertraining. Trainerinnen und Trainer von f+p Fitness leiten die Übungen an und passen sie so an, dass sowohl Einsteigerinnen und Einsteiger als auch Fortgeschrittene gut mittrainieren können. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

„Mit Allgäu Aktiv möchten wir zeigen, wie leicht der Einstieg in regelmäßige Bewegung sein kann: rausgehen, mitmachen, gemeinsam aktiv sein“, sagt Fabian Fink, Bereichsleiter Fitness bei f+p. „Gerade im Sommer entsteht draußen eine besondere Energie. Genau diese Motivation möchten wir nutzen.“

Auch in diesem Jahr gibt es vor Ort ein zusätzliches Highlight: Über einen QR-Code können Teilnehmende am Allgäu-Aktiv-Gewinnspiel teilnehmen und sich die Chance auf attraktive Preise sichern. Als Hauptpreis winkt unter anderem ein halbes Jahr Training im All-Inclusive-Tarif bei f+p Fitness. Für die Teilnahme am Training werden lediglich bequeme Sportkleidung, ein Handtuch oder eine Trainingsmatte sowie ausreichend zu trinken empfohlen. Das Angebot ist kostenfrei und offen für alle, die den Sommer aktiv erleben möchten.

Über f+p Fitness

f+p Fitness steht für betreutes, gesundheitsorientiertes Training im Allgäu. An den Standorten in Kempten und Waltenhofen begleitet das Team Menschen dabei, Kraft, Beweglichkeit, Ausdauer und Wohlbefinden langfristig zu verbessern – vom Einstieg ins Training bis zur sportlichen Weiterentwicklung. Im Mittelpunkt stehen persönliche Betreuung, moderne Trainingsflächen, qualifizierte Anleitung und ein Trainingsansatz, der Fitness, Gesundheit und Alltags-tauglichkeit verbindet. Weitere Informationen unter <http://www.fp-fitness.de>.

Termine und Orte

Kempten

Hofgarten Kempten, montags, 19:00 Uhr
bis einschließlich 31. August 2026

Immenstadt

Seebühne Immenstadt, donnerstags, 18:00 Uhr
bis einschließlich 27. August 2026

**Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Die Teilnahme ist kostenfrei.**

PELLETS – UND DAS FÜR LAU?

BIOMASSEHOF
Die Genossenschaft

Biomassehof Allgäu verlost jeden Monat eine Ladung Pellets. Mach mit:
biomassehof.de/gewinnspiel

ALLGÄU AKTIV

DEIN KOSTENLOSES Outdoor-Training!

DONNERSTAGS 11.06. - 27.08.26

18 - 19 Uhr auf der Seebühne in Immenstadt-Bühl
(Ausnahme: Feiertag, Gewitter)

www.fp-gesundbewegen.de

Finanzielle Unabhängigkeit für Frauen

Montag, 13. Juli, 9:00 – 11:00 Uhr
Landratsamt Oberallgäu
Besprechungsraum 2.07

Finanzielle Selbstständigkeit ist ein zentraler Baustein für berufliche und persönliche Sicherheit. Im Vortrag „Finanzielle Unabhängigkeit für Frauen“ informiert die Servicestelle Beruf im Landratsamt Oberallgäu über Grundlagen der Finanzplanung und Altersvorsorge. Referentin Patricia Mühlebach gibt Einblicke in verschiedene Formen der Geldanlage, erklärt Grundzüge des Investierens und ermutigt dazu, den eigenen Vermögensaufbau aktiv anzugehen. Ziel ist es, Wissen zu vermitteln und Hemmschwellen im Umgang mit finanziellen Themen abzubauen.

Anmeldung und Information:

Gleichstellungsstelle des Landkreises Oberallgäu
Telefon: 08321 612-1554 (vormittags)
E-Mail: gleichstellung@lra-oa.bayern.de
oder direkt bei der Servicestelle Beruf
Telefon: 0831 2525-7272
E-Mail: patricia.muehlebach@kempten.de

Landratsamt Oberallgäu

Runder Tisch Thema „Demenz“

Wenn Menschen mit Demenz im Alltag zunehmend Unterstützung benötigen, stellt das Angehörige und Familien oft vor große Herausforderungen. Wie ein gutes Zusammenleben dennoch gelingen kann und welche Unterstützungsmöglichkeiten es gibt, ist Thema des nächsten Runden Tisches Demenz im Oberallgäu.

Die Veranstaltung findet am Freitag, 17. Juli 2026, von 15 bis 17 Uhr im Veranstaltungsraum des Nordgebäudes des Landratsamts Oberallgäu (Oberallgäuer Platz 1, Sonthofen) statt.

Im Mittelpunkt steht ein Vortrag darüber, wie ein Leben mit Demenz im häuslichen Umfeld gut gestaltet werden kann. Referentin ist Prof. Dr. Sabine Engel, Dipl.-Psychogerontologin, klinische Neuropsychologin und Alterspsychotherapeutin. Frau Dr. Engel wird online referieren und praxisnahe Einblicke sowie hilfreiche Anregungen für den Alltag von Betroffenen und Angehörigen geben.

Eingeladen sind Betroffene, An- und Zugehörige sowie alle Interessierten. Neben Informationen besteht auch Gelegenheit zum Austausch.

Teilnahme ist kostenlos - in Präsenz als auch online möglich. Für die Online-Teilnahme ist eine Anmeldung erforderlich, damit die Zugangsdaten zugesandt werden können. Anmeldungen per E-Mail an seniorenamt@lra-oa.bayern.de oder telefonisch unter 08321/612-1153 oder 08321/612-1154.



Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

„Bayerische Milchprinzessin“ aus Immenstadt

Annika Riefler möchte zeigen, was wirklich hinter unseren Lebensmitteln steckt.

Seit Mai 2026 vertritt die 21-Jährige als Bayerische Milchprinzessin die bayerische Milchwirtschaft. Mit Leidenschaft und Herzblut möchte sie für mehr Verständnis und Wertschätzung gegenüber der Landwirtschaft werben. Im Interview spricht sie über ihre Beweggründe, ihre Ziele und die besondere Bedeutung der Milchbauern für das Allgäu.

Eva Herz: Frau Riefler, erinnern Sie sich noch an den Moment, als Sie zur Bayerischen Milchprinzessin gewählt wurden?

Annika Riefler: Ja, sehr gut sogar. Die Verkündung war unglaublich emotional. Ich habe tatsächlich angefangen zu weinen. Die Unterstützung der ehemaligen Milchhoheiten war so herzlich, dass ich völlig überwältigt war. Als ich dann zum ersten Mal als Bayerische Milchprinzessin vorgestellt wurde, habe ich mich unglaublich geehrt gefühlt. Das war ein unbeschreiblicher Moment.

Warum haben Sie sich für das Amt der Milchhoheit beworben?

Auf die Idee bin ich bei der „Grünen Woche“ in Berlin gekommen. Dort habe ich die damaligen Hoheiten erlebt und war sehr beeindruckt. Mir wurde schnell klar, dass dieses Amt viel mehr als nur repräsentative Auftritte ist. Man hat die Möglichkeit, Menschen für die Landwirtschaft zu begeistern und wichtige Aufklärungsarbeit zu leisten. Das hat mich motiviert, mich zu bewerben.“

Woher kommt Ihre starke Verbindung zur Landwirtschaft?

Ich bin zwar nicht auf einem landwirtschaftlichen Betrieb aufgewachsen, aber meine Eltern hatten einen Wald. Dadurch hatte ich schon früh Berührungspunkte mit der Landwirtschaft. Später habe ich mich entschieden, das Berufsgrundschuljahr zu absolvieren. Das hat mir so gut gefallen, dass ich anschließend meine Lehre auf zwei Milchviehbetrieben mit 60 beziehungsweise 100 Kühen gemacht habe. Die Ausbildung war anspruchsvoll, aber sie hat mir gezeigt, wie vielseitig und spannend dieser Beruf ist. Heute arbeite ich weiterhin in der Landwirtschaft und besuche zusätzlich die Landwirtschaftsschule in Kempten.

Was möchten Sie in Ihrer Amtszeit vermitteln?

Mir ist es wichtig, zu zeigen, dass die Landwirtschaft viel mehr ist als nur ein Beruf. Sie ist eine Lebenseinstellung und eine echte Leidenschaft. Viele Menschen sehen nur das fertige Produkt im Regal. Dahinter steckt jedoch sehr viel Arbeit, Wissen und Herzblut. Genau dieses Bild möchte ich vermitteln.

Worauf freuen Sie sich in Ihrer Amtszeit besonders?

Auf die vielen Begegnungen mit Menschen und die zahlreichen Veranstaltungen. Besonders freue ich mich auf die Grüne Woche in Berlin und auf landwirtschaftliche Termine in ganz Bayern. Mein Ziel ist es, die Amtszeit zu genießen, viele Kontakte zu knüpfen und die Landwirtschaft bestmöglich zu vertreten.

Wo sehen Sie den größten Aufklärungsbedarf?

Während eines Religions- und Bildungsseminars in Herrsching haben wir Passanten auf der Straße zur Landwirtschaft befragt. Dabei wurde deutlich: Auf dem Land haben viele Menschen noch einen Bezug zur Landwirtschaft. In den Städten fehlen diese Berührungspunkte häufig. Viele wissen nicht mehr genau, wie Lebensmittel erzeugt werden oder was hinter ihrer Herstellung steckt. Genau hier möchte ich Aufklärungsarbeit leisten.

Was macht die Arbeit mit den Tieren für Sie so besonders?

Die Arbeit mit den Tieren ist etwas sehr Wertvolles. Landwirte kennen ihre Tiere genau, beobachten sie täglich und übernehmen viel Verantwortung für ihr Wohlbefinden. Gerade diese Nähe zwischen Mensch und Tier macht die Landwirtschaft für mich so besonders. Sie zeigt, wie viel Fürsorge, Wissen und Herzblut in der täglichen Arbeit auf den Betrieben stecken.

Wie kann man junge Menschen für die Landwirtschaft begeistern?

Indem man zeigt, wie abwechslungsreich dieser Beruf ist. Man muss nicht unbedingt von einem Hof kommen, um in der Landwirtschaft erfolgreich zu sein. Es gibt viele Möglichkeiten, sich einzubringen und etwas zu bewegen. Gerade jungen Menschen möchte ich diese Chancen näherbringen.

Welche Bedeutung hat die Milchwirtschaft Ihrer Ansicht nach für das Allgäu?

Eine sehr große. Ohne die Milchbauern würde das Allgäu nicht so aussehen, wie wir es heute kennen. Durch die Bewirtschaftung unserer Flächen entsteht unsere Kulturlandschaft. Gleichzeitig entstehen daraus hochwertige Lebensmittel. Dieses Zusammenspiel von Mensch, Tier und Umwelt macht unsere Region so besonders und ist weit über Bayern hinaus bekannt.

Was wünschen Sie sich von den Verbraucherinnen und Verbrauchern?

Mehr Wertschätzung und Bewusstsein für unsere Lebensmittel. Hinter jedem Liter Milch steckt viel Arbeit. Wenn Verbraucher wissen, wie Lebensmittel entstehen und welche Leistungen die Landwirte dafür erbringen, entsteht auch mehr Verständnis für die Landwirtschaft.

Wenn Sie die Landwirtschaft in drei Worten beschreiben müssten, welche wären das?

Leidenschaft, Tradition und Herzblut.

Das Interview führte Eva Herz vom AELF



HOLLFELDER
JUWELIER



Golden Weeks

Entdecken Sie im **JULI** unsere besondere Auswahl an Schmuck und Uhren in Immenstadt – zu exklusiven Konditionen **VON BIS ZU -50 %.**



Pomellato

GELLNER
THE SPIRIT OF PEARLS

ANNAMARIA CAMMILLI
FIRENZE



HOLLFELDER.COM

IMMENSTADT BAHNHOFSTRASSE 12/14 +49 8323 20 99 290
HOLLFELDER DESTINATIONEN · OBERSTAUFEN DORNBIRN TEGERNSEE OBERSTDORF

Deine kreative Auszeit in Sonthofen

ella
KERAMIK SELBST BEMALEN

Keine Vorkenntnisse nötig



Hirschstr. 6 87527 Sonthofen
ella-keramikbemalen.de

 mehr Infos: Homepage
  Nichts verpassen: Instagram
  Kreativzeit verschenken



Deine kreative Auszeit

Anna-Lena und Theresa Rizzo aus Immenstadt eröffnen ein Keramik-Malstudio in Sonthofen.

Kreativität erleben und dem Alltag für ein paar Stunden entfliehen: Bei ‚ella‘ gestalten Groß und Klein in entspannter Atmosphäre ihre ganz persönlichen Lieblingsstücke. Ob Tasse, Müslischale, Teller oder viele weitere Keramikrohlinge – der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, denn mit den einfachsten Techniken und Beratung & Unterstützung vor Ort gelingt jedem sein individuelles Unikat.

Ob allein, mit Freunden, der Familie oder als besondere Geschenkidee – beim Keramikbemalen stehen Freude, Entschleunigung und Kreativität im Mittelpunkt. Auch Kindergeburtstage, Jungesellinnenabschiede, Team-Events, Babypartys und weitere Gruppenangebote sorgen für kreative und unvergessliche Momente.

Nach dem Bemalen werden die Werke glasiert und gebrannt. Die fertige Keramik ist nach ca. 2 Wochen abholbereit, für Urlaubsgäste ist ein Expressbrand möglich.

Zum Start im Juli gelten die Welcome-Weeks mit 20 % Rabatt auf jede Keramik.

50 Jahre Sommerferienpass

Jubiläumsausgabe mit Goldenen Tickets

Über 180 kostenlose Freizeitangebote machen den Sommerferienpass 2026 zu einer ganz besonderen Ausgabe. Ein besonderes Highlight ist in diesem Jahr die Suche nach den „Goldenen Tickets“. Insgesamt neun dieser Gewinnkarten wurden zufällig in Ferienpässen versteckt. Die glücklichen Finder dürfen sich gemeinsam mit ihrer Familie auf einen Tagesausflug in das Legoland, den Skyline Park oder die Therme Erding freuen.

Erhältlich ab 30. Juni in den Gemeinden und Stadtverwaltungen, in den Landratsämtern, bei den Kreisjugendringen Oberallgäu und Ostallgäu, in den Familienstützpunkten und Verkehrsämtern der Region.

Weitere Infos unter: www.ferienpass-allgaeu.de



Neuer Kreistag im Oberallgäu hat seine Arbeit aufgenommen

Der Kreistag Oberallgäu ist am 22. Mai 2026 mit seiner konstituierenden Sitzung in die neue Wahlperiode gestartet. Dem 70-köpfigen Gremium gehören 31 neue Mitglieder an.

Zu Beginn der Sitzung wurde der neu gewählte Landrat Christian Wilhelm vereidigt. Ihm werden drei Stellvertreter zur Seite stehen: Mit großer Mehrheit wurde der bisherige weitere Stellvertreter Kreisrat Norbert Meggle (CSU) zum Stellvertreter des Landrats gewählt und anschließend vereidigt.

Als weitere Stellvertreter wurden Gerhard Frey (Freie Wähler) und – wie bisher – Christine Rietzler (Bündnis 90/Die Grünen) bestellt.

Neu ist die Funktion eines Kreisjugendbeauftragten, diese Aufgabe wurde Kreisrat Christoph Breher (Liste Junges Oberallgäu) übertragen.

Weitere Informationen zum Kreistag gibt es unter www.oberallgaeu.org/landkreis-politik-kommunales-ehrenamt/kreispolitik/kreistag

Allgäu Pflege

Spital Immenstadt dankt Spendern

Mit den steigenden Temperaturen zieht es auch die Bewohnerinnen und Bewohner des Spitals Immenstadt wieder häufiger nach draußen. Besonders die Terrasse vor der Cafeteria ist in den warmen Monaten ein beliebter Platz.

Damit dieser Treffpunkt noch bequemer genutzt werden kann, hat die Allgäu Pflege bereits im vergangenen Jahr neues Terrassenmobiliar angeschafft. Für rund 8.500 Euro wurden Aluminiumtische und Alu-Stühle gekauft. Die Tische bieten viel Beinfreiheit und können mit dem Rollstuhl gut angefahren werden. Die Stühle sind bequem, standsicher und lassen sich ohne großen Kraftaufwand bewegen.

Ein herzlicher Dank gilt allen Spenderinnen und Spendern, die diese Anschaffung möglich gemacht haben: Förderverein „Freunde und Förderer der Gräfling-Königsegg-Rothensfelds'schen Spitalstiftung e.V.“, Ilona Reining Stiftung, die A+R+I Kellnersche Stiftung, Sparkassenstiftung Allgäu.

Ausschlafen ...

Stellen Sie sich doch mal vor: Sie stehen morgens auf, gehen zur Tür und finden frische Semmeln, Brezen und Croissants vor... **TRAUMHAFT!**



AUSFAHRER/IN (M/W/D) GESUCHT!



...und das zu gleichen Preisen wie in der Bäckerei, zzgl. einer kleinen Lieferpauschale. Wir beliefern täglich, auch an Sonn- und Feiertagen, Privathaushalte, Ferienwohnungen, Pensionen, Betriebe und Hotels.

Neugierig geworden?

Probieren Sie unseren Semmeldienst doch einfach aus:
www.semmeldienst-allgaeu.de

Semmeldienst Allgäu · Alpenstraße 68
87509 Immenstadt · Telefon 08323/3917
semmeldienst-allgaeu@t-online.de



Härle's
Pane Tomate-Feta
Mit Feinkosttomaten und frischem Feta-Käse.

SEIT 1867

Schwimmförderung nutzen

Förderprogramm endet
zum 31. August 2026

Die Bayerische Staatsregierung hat vor dem Hintergrund der coronabedingten Bäderschließungen sowie Einschränkungen im Sportbetrieb in den Jahren 2020/2021 und der dadurch teils gänzlich ausgefallenen Möglichkeit für Kinder, schwimmen zu lernen, das Schwimmförderprogramm „Mach mit – Tauch auf“ eingeführt.

Dieses Förderprogramm der Bayerischen Staatsregierung läuft mit Ende des aktuellen Aktionsjahres 2025/2026 planmäßig zum 31. August 2026 aus. Für das Kindergartenjahr 2026/2027 werden daher keine neuen Gutscheine mehr ausgegeben. Bereits ausgestellte Gutscheine behalten jedoch weiterhin ihre Gültigkeit.

Der Landkreis Oberallgäu weist die Familien mit Vorschulkindern deshalb darauf hin, die Gutscheine rechtzeitig einzulösen. Der Landkreis kann diese Fristsetzung nicht beeinflussen. Die Gutscheine können bei teilnehmenden Kursanbietern für Kurse eingelöst werden, bei denen mindestens eine Unterrichtseinheit zwischen dem 1. August 2025 und dem 31. August 2026 stattfindet.



Alpsee-Grünten Tourismus GmbH Ein neues Kapitel für unsere Erlebnisregion

René Gottschalk übernimmt das Steuer Seit dem 1. Juni 2026 liegt die Geschäftsführung der Alpsee-Grünten Tourismus GmbH in den Händen von René Gottschalk. Der profilierte Tourismusmanager blickt auf eine über zwanzigjährige, erfolgreiche Laufbahn im Spreewald und an der Ostsee zurück und wird fortan die Geschicke unserer Erlebnisregion leiten. Gottschalk setzt auf eine nachhaltige Tourismusstrategie, die eine behutsame Weiterentwicklung mit regionaler Identität und hoher Lebensqualität verbindet. Im Fokus steht für ihn der enge, vertrauensvolle Dialog mit den Mitgliedsgemeinden, den Gastgebern, Freizeitangebietern, Gastronomen und der heimischen Landwirtschaft. „Ich verstehe meine Aufgabe ganz im Sinne eines Brückenbauers“, bekräftigt René Gottschalk. „Die Region zwischen Grünten und Alpsee ist ein kostbares Juwel. Umso bedeutsamer ist ein partnerschaftliches Miteinander, das Servicequalität, wirtschaftliches Gespür und ein emotionales Gasterlebnis vereint.“ Gemeinsam gilt es nun, die Potenziale unserer Heimat zu entfalten, die regionale Wertschöpfung zu sichern und die Erlebnisregion zukunftsfähig aufzustellen – stets im Einklang mit den Interessen von Kommunen, Einheimischen und Gästen. Auf dieser Grundlage gilt es, eine verbindende Vision zu entfalten und das tragende Netzwerk zwischen allen Akteuren spürbar zu stärken. Die Alpsee-Grünten Tourismus GmbH freut sich auf die Zusammenarbeit mit René Gottschalk und heißt ihren neuen Geschäftsführer im Namen der gesamten Region herzlich willkommen.



Die Alpsee-Grünten Tourismus GmbH sucht ab sofort einen

**Mitarbeiter (m/w/d)
Anbieterbetreuung & Channel Management**

Alle weiteren Informationen unter:
www.alpsee-gruenten.de/karriere



19. Allgäuer Benefizlauf

Samstag, 15. August in Kempten

Gemeinsam laufen, Rollstuhl fahren oder radeln
für Menschen mit Behinderung

Am Samstag, den 15. August, findet in Kempten bereits zum 19. Mal der Allgäuer Benefizlauf von Körperbehinderte Allgäu statt – ein inklusives Sportevent, bei dem jeder mitmachen kann. Rollstuhlfahrer werden nach Wunsch und Bedarf vom Team „Lions meets Rollies“ des Lions Clubs Kempten-Buchenberg auf der Strecke begleitet. Denn Laufen ist nicht die einzige Möglichkeit: Walken, Joggen, Rollstuhlfahren, Handbiken und Radfahren; alles ist erlaubt. Dafür stehen drei verschiedene Distanzen von circa 5, 10 und 46 Kilometern zur Wahl. Partnergemeinden sind in diesem Jahr Buchenberg und Weitnau, sodass der Allgäuer Benefizlauf auf seiner längsten Route von Kempten aus ins westliche Allgäu und wieder zurück führt. Ziel des Allgäuer Benefizlaufs ist es, möglichst viele Menschen jeden Alters sowie mit und ohne Behinderung zum Mitmachen zu motivieren. Deswegen gewinnen nicht die schnellsten Teilnehmenden, sondern die drei Teams, die mit der größten Personenzahl an den Start gehen – egal ob als Verein, Unternehmen, Familie- und Freundeskreis oder als Gemeinde. Kinder bis 12 Jahre nehmen kostenlos am Allgäuer Benefizlauf teil und auch Kinderwagen dürfen gerne mit auf die Strecke genommen werden. Die größte Mannschaft erhält den Pokal „Gemeinsam läuft's“ vom Verein für Körperbehinderte Allgäu. 2025 nahmen über 1.700 Personen am Allgäuer Benefizlauf teil und sammelten im wahrsten Sinne des Wortes laufend Spenden. Denn alle Startgelder kommen der Stiftung für Körperbehinderte Allgäu zugute und halten wichtige Projekte für Menschen mit Behinderung in Kempten und Umgebung am Laufen. Start und Ziel befinden sich am Kemptener Residenzplatz, wo ab 8 Uhr auch für das leibliche Wohl und gute Stimmung gesorgt ist. Der Hauptstart erfolgt unter musikalischer Begleitung der Musikkapellen der diesjährigen Partnergemeinden um 9:30 Uhr. Zuschauende und Kurzentschlossene sind ebenfalls herzlich eingeladen – eine Anmeldung zum Allgäuer Benefizlauf ist am Lauftag bis 10 Uhr auch vor Ort möglich. Foto: ©Ralf Lienert

**Start und Ziel: Residenzplatz Kempten,
Start: 8:00 – 10:00 Uhr (individuelle Startzeiten ohne
Zeitmessung), Hauptstart: 9:30 Uhr. Weitere Infos:
www.kb-allgaeu.de/events/allgaeuer-benefizlauf-2026**

Impressum

- 1.) Verantwortliche Redakteurin
für alle redaktionellen Inhalte
(mit Ausnahme 2.), (V.i.S.d.P.):
Christine Schöler,
87509 Immenstadt
- 2.) Verantwortlicher Redakteur
für die Mitteilungen der
Stadt Immenstadt (V.i.S.d.P.):
1. BGM Immenstadt, Nico Sentner,
87509 Immenstadt
- 3.) Verantwortlich für den
Anzeigenteil (V.i.S.d.P.):
Christine Schöler, (s.o)

Druck, Verlag, Konzeption:
Schöler GmbH – Druck & Kreativhaus
Konrad-Zuse-Str. 2
D-87509 Immenstadt

Gesellschafter der
Schöler GmbH:
Christine Schöler GF, Immenstadt
Tobias Schöler, Immenstadt
Wolfgang Schöler, Immenstadt

Anzeigenleitung: Edith Heidler;
Susanna Dübbers

Auflage: 7.000 Stück

Für Druckfehler, Irrtümer und
Unvollständigkeiten übernimmt
der Herausgeber keine Haftung.

Titelbild: @ Schöler GmbH

Geh raus in die Natur. Ein Schritt genügt.

Parkstadt Engelhalde

Ein Ort mit einzigartiger Begabung.

Ein Schritt ins Grüne für die ganze Familie. Frische Luft und Natur direkt vor der Haustür. Mit Spielplätzen, Cafés und Einkaufsmöglichkeiten in unmittelbarer Nähe wird jeder Tag zu einem Erlebnis.

www.parkstadt-engelhalde.de

die Sozialbau
Heimat neu leben

Das nächste
„Griaß di Immenstadt“
erscheint Anfang September

ANZEIGENSCHLUSS
15. August 2026
Telefon 08323-96400

Klein. Fein. Einfach anders.

Reformhaus König

Kapuzinergasse 2 · 87509 Immenstadt · T. 08323-8771
Öffnungszeiten: Mo-Fr 8.30-18.00 · Sa 8.30-13.00 Uhr

MIT UNSEREN
GESCHICHTEN
TRÄUMEN

Wir laden Sie herzlich in unsere gemütliche Buchhandlung ein.

Spazieren Sie in die Welt der Bücher und genießen Sie bei uns die schöne Atmosphäre.

BÜCHER BÄCK
am Klosterreick

Klosterplatz 8 | 87509 Immenstadt im Allgäu
Tel. (0 83 23) 98 62 20 | Fax (0 83 23) 98 62 24
www.buecherbaeck.de

LUMEN

BESTATTUNGEN
HARALD WÖLFLE

87527 SONTHOFEN
Grüntenstraße 21
Telefon 083 21 . 8 55 69

87541 BAD HINDELANG
Marktstraße 24
Telefon 083 24. 95 33 95

WIR KÜMMERN UNS UM
Erd-, Feuer-, See- & Naturbestattungen,
Vorsorgeverträge, alle Formalitäten
& Behördengänge.

info@bestattungen-woelfle.de
www.bestattungen-woelfle.de

dm-drogerie markt GmbH + Co. KG - Am dm-Platz 1 - 76227 Karlsruhe

Brauchen wir noch was von dm?

1



Jede Woche ein Geschenk
in der dm-App nach Deinem Einkauf*

SYOS



... und viele weitere Marken



dm.de/jede-woche-ein-geschenk

* Vom 02.03.-30.08.2026. Einmal je Woche nach dem Einkauf mit dm-App (ab 1€) oder (Online-)Bestellung (ab 10€), jeweils bei dm-drogerie markt. Erhalt eines Coupons für ein Gratisprodukt bei Folgeeinkauf. dm-Konto und dm-App (oder PAYBACK App bei Kontenverknüpfung mit PAYBACK) erforderlich. Je Woche (Mo-So) nur ein Coupon. Gratisprodukt solange Vorrat reicht. Keine Barauszahlung. Nicht bei stornierter Bestellung/Einkauf. Weitere Infos: dm.de/jede-woche-ein-geschenk



HIER BIN ICH MENSCH
HIER KAUF ICH EIN

Sonthofener Straße 62 · 87509 Immenstadt